

## **Vorwort!**

Es gibt in der Amtlichen Statistik relativ wenige Bereiche, die wirtschaftliche Belange von Gemeinden erfassen. Die Landesstatistik Steiermark ist bemüht, dort wo dies möglich ist, solche Daten zu analysieren und zu publizieren. Dazu zählen die jährlichen Begutachtungen des steirischen Arbeitsmarktes mit den tabellarischen Aufbereitungen der Arbeitslosigkeit in den Gemeinden, die Darstellung von Angebot und Nachfrage in den steirischen Tourismusgemeinden so wie eben die Begutachtung der Steuerkraft-Kopfquoten. Im gegenständlichen Heft wird diese Analyse bereits zum 10. Mal durchgeführt. Es sind daher durchaus langfristige Beobachtungen möglich.

Die wesentlichen Kenntnisse daraus lassen sich folgendermaßen zusammenfassen. Die Höhe der Steuerkraft-Kopfquote einer Gemeinde hängt auch mit der Größe zusammen. Je höher die Gemeindegröße, desto höher die Steuerkraft-Kopfquote. Weiter wirken sich sehr positiv auf die Höhe der Steuerkraft-Kopfquoten ein starker Fremdenverkehr, zahlreiche und hochwertige Arbeitsplätze des Produktions- und Dienstleistungssektors, die einen geringen Agraranteil bedingen, aus. Das heißt, am Ende einer Skalenwertung findet man durchwegs Klein- und Kleinstgemeinden mit hoher Agrarquote. Die Gemeindegröße spielt daher eine wesentliche Rolle im Zusammenhang mit der Steuerkraft einer Gemeinde.

Graz, im November 2005

W. Hofrat Dr. Ernst Burger  
Landesstatistiker

AU ISSN 0039-1093

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung 1C - Landesstatistik  
Redaktion: W. Hofrat Dr. Ernst Burger, Tel.: 0316/877-2666, FAX: 0316/877-5943,

E-mail: [landesstatistik@stmk.gv.at](mailto:landesstatistik@stmk.gv.at)

Internet: [www.statistik.st](http://www.statistik.st)

Preis pro Exemplar: €6,- + Versandkosten

Druck: Landesdruckerei und Abteilung 2  
Präsidialangelegenheiten und Zentrale Dienste

Alle: 8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

## Inhaltsverzeichnis

### STUEKRAFT-KOPFQUOTEN 2004 – LAND-BEZIRKE-GEMEINDEN

1. Hauptergebnisse .....	Seite	5
2. Einleitung .....	Seite	6
3. Steiermark und die Bundesländer .....	Seite	7
4. Bezirksergebnisse.....	Seite	10
5. Gemeindeklassen.....	Seite	15
6. Gemeindeergebnisse nach Bezirken.....	Seite	16
7. Gemeinderanglisten.....	Seite	20

### TABELLENANHANG .....

	Seite	25
--	-------	----

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2003 .....	Seite	27
--	-------	----

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2003.....	Seite	43
---	-------	----

### Verzeichnis

Berichte aus der Publikationsreihe „Steirische Statistiken“ seit 1980.....	Seite	73
--	-------	----



# Steiermark

## Steuerkraft-Kopfquoten 2004

### Land - Bezirke - Gemeinden

M. Mayer

Unter den wenigen Wirtschaftsdaten, die über Gemeinden vorliegen, stellen die **Steuerkraft-Kopfquoten** einen interessanten **Indikator der Finanzkraft und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit** dar.

#### 1. Hauptergebnisse

- Steigende **Gemeindegröße**, starker **Fremdenverkehr**, zahlreiche und hochwertige **Arbeitsplätze** des sekundären und tertiären Sektors und ein **geringer Agraranteil** wirken sich positiv auf die **Höhe der Steuerkraft-Kopfquote** aus.
- Bezüglich der **Kopfquote** gibt es österreichweit ein deutliches **West-Ost-Gefälle**.
- Die **höchsten Quoten** findet man (abgesehen von Wien) in den westlichen Bundesländern, allen voran **Salzburg**, gefolgt von **Vorarlberg** und **Tirol**.
- Auf den **letzten Plätzen** liegen die östlichen Bundesländer **Steiermark**, **Niederösterreich** und etwas abgeschlagen das **Burgenland**.
- Von 2003 auf 2004 kam es steiermarkweit im Gegensatz zum Vorjahr zu einem **Anstieg der Steuereinnahmen** der Gemeinden, wobei dafür besonders das deutliche **Plus bei der Kommunalsteuer** verantwortlich war.
- Landesweit liegen die **städtischen Industriebezirke der Obersteiermark in Front**, **allen voran** jedoch klar die Landeshauptstadt **Graz**, die annähernd 30% aller steiermarkweiten Abgaben und Steuern des Gemeindebereichs auf sich vereint, allerdings mit eher sinkender Tendenz.
- Auf den **hintersten Plätzen** finden sich fast ausschließlich **Agrarbezirke**, vornehmlich der **Süd- und Oststeiermark**.
- Bei einer Reihung der Gemeinden liegen Großgemeinden, bedeutende Industriestandorte, Tourismuszentren und allgemein Bezirkshauptstädte auf den vordersten Plätzen, wobei die Reihung der ersten fünf wie schon in den beiden Vorjahren **Raaba** vor **Unterpremstätten**, **Bad Radkersburg**, **Graz** und **Feldbach** lautet.
- Am **Ende der Wertung** findet man fast durchwegs **Klein- und Kleinstgemeinden** mit hoher Agrarquote.

## 2. Einleitung

Die **Steuerkraft-Kopfquote** einer Gemeinde ist **die Summe aus den ausschließlichen gemeindeeigenen Abgaben** (das sind die Grundsteuer, die Kommunalsteuer, die (im Auslaufen befindliche) Getränkeabgabe und die sonstigen Gemeindeabgaben, aber ohne Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und -anrainern sowie die Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen), die wieder im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde Verwendung finden, **und den Ertragsanteilen** (inkl. Spielbankabgabe) der gemeinschaftlichen Bundesabgaben, die nach einem bestimmten Aufteilungsschlüssel unter den Gebietskörperschaften Bund, Länder und Gemeinden aufgeteilt werden, geteilt durch die Bevölkerungszahl der Gemeinde (nach den rechtlich verbindlichen Ergebnissen der Volkszählung 2001).

Die Aufteilung der gemeinschaftlichen Bundesabgaben geht in mehreren Schritten vor sich, wobei zuerst der Bundesanteil abgezogen wird und sodann die Aufteilung auf die einzelnen Länder erfolgt. Die länderweise den Gemeinden zugeordneten Summen werden dann auf diese aufgeteilt, wobei bei der Aufteilung der sogenannte abgestufte Bevölkerungsschlüssel, auch veredelte Volkszahl genannt, und Teile des jeweiligen Steueraufkommens eine Rolle spielen. Gemeinden, deren Finanzkraft im Vorjahr den Finanzbedarf nicht erreicht hat, bekommen einen bestimmten Prozentsatz des Unterschieds gedeckt.

Der **abgestufte Bevölkerungsschlüssel** weist den Gemeinden einen **Multiplikator für ihre Bevölkerungszahl** zu, wonach sich die zuvor erwähnte veredelte Volkszahl ergibt. Dieser Multiplikator wird bei höherer Bevölkerungszahl um so größer, er beträgt für die Gemeinden unter 10.000 Einwohner  $1^{1/3}$ , für Gemeinden mit über 50.000 Einwohnern inklusive Wien schließlich  $2^{1/3}$  als Maximum. Die dahinterstehende Überlegung ist die, dass größere Gemeinden überproportional mehr Mittel zur Besorgung der infrastrukturellen Maßnahmen und der Verwaltung benötigen als kleinere Gemeinden. Daraus läßt sich bereits eine gewisse Sonderstellung größerer Gemeinden ableiten, auf die auch in den weiteren Betrachtungen immer wieder Bezug genommen wird.

Allgemein kann man sagen, dass die **Steuerkraft-Kopfquote** ein gewisser **Indikator für die Finanzkraft und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit einer Gemeinde** ist, deren Höhe im wesentlichen von der Wirtschaftsstruktur der Gemeinde abhängt.

Es lässt sich jedoch feststellen, dass tendenziell mit zunehmender Gemeindegröße die Kopfquote steigt, was einerseits damit zusammenhängt, dass in größeren Gemeinden der nicht-landwirtschaftliche Wirtschaftsbereich (Produktion, Handelsaktivitäten, wertschöpfungsintensive Zentralsitze) zunimmt, was ein erhöhtes Steueraufkommen bewirkt. Diese Tendenz zeigt sich nicht nur in der Gesamtsumme, sondern bei fast allen Abgabekategorien.

Insbesondere tritt dies bei der Kommunalsteuer (bis 1993 Lohnsummensteuer und Gewerbesteuer, wird als %-Anteil der in der jeweiligen Gemeinde erwirtschafteten

Arbeitslöhne eingehoben), bei den sonstigen Abgaben (Lustbarkeitsabgabe, Anzeigenabgabe, Gebrauchsabgabe) sowie den Ertragsanteilen (siehe unten) hervor.

Im Bereich der Getränkeabgabe - die übrigens im Frühjahr 2000 durch ein Urteil des EU-Höchstgerichts bzgl. alkoholischer Getränke für unzulässig erklärt wurde und damit praktisch ausgelaufen ist (es gab aber auch 2004 noch einige Gemeinden mit diesbezüglichen Einnahmen) - fand man auch in den Tourismusgemeinden erhöhte Werte, da der Getränkekonsum mit steigenden Gästezahlen natürlich zunimmt, was ebenfalls für die Fremdenverkehrsabgabe gilt. In den ausgesprochenen Tourismusgemeinden findet man ebenfalls sehr hohe Werte der Grundsteuer, die Flächen sind in diesen Gemeinden deutlich höher bewertet als z.B. nur landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Andererseits sind eben größere Gemeinden, wie erwähnt, durch die veredelte Volkszahl im Bereich der Ertragsanteile zusätzlich bevorzugt, die den weitaus größten Teil (etwa zwei Drittel) der Abgabensumme ausmachen. In Summe weisen daher besonders die Großgemeinden fast durchwegs sehr hohe Kopfquoten auf (siehe Gemeindeergebnisse).

### 3. Steiermark und die Bundesländer

Zum **Vergleich** der durchschnittlichen Finanzkraft der Gemeinden der einzelnen **Bundesländer** wurde zur Berechnung der Steuerkraft-Kopfquoten dieselbe Methode verwendet wie für die Steiermark (siehe oben), die von der Statistik Austria bezogenen Daten weichen durch nachträglich notwendig gewordene Korrekturen auf der Landesebene aber marginal von den von der FA7A bereitgestellten steirischen Landesdaten ab.

Weiter unten wird dann ein **historischer Vergleich** angeführt, wobei diese Daten von der Verbindungsstelle der Bundesländer stammen und dort nur alle 2 Jahre veröffentlicht werden. Die derzeit aktuellsten Werte beziehen sich auf das Jahr 2002.

Im Vergleich zum Jahr 2003 gab es 2004 durchwegs einen **deutlichen Zuwachs bei den Steuereinnahmen** der Gemeinden, im Gegensatz zum Vorjahr, wobei es besonders im Bereich der Kommunalsteuer zu hohen Anstiegen gekommen ist, jedoch haben auch die Ertragsanteile nach dem Rückgang 2003 wieder zugelegt.

Im **Bundesländervergleich** (ohne Wien, das als Gemeinde und Bundesland in einem eine Sonderstellung hat und daher nicht vergleichbar ist) weist die **Steiermark** eine recht **niedrige Steuerkraft-Kopfquote** auf, sie liegt – im Gegensatz zu 2000 – aber wie in den Vorjahren klar vor Niederösterreich um wiederum 6 % unter dem Österreich-Durchschnitt und wird überdies sehr deutlich vom **Burgenland unterschritten**, wobei Niederösterreich viele Wien-Pendler und damit weniger Arbeitsplätze hat, was sich zusammen mit dem Fehlen von großen Städten wie erwähnt negativ auf die Kopfquote auswirkt. In noch stärkerem Maße gilt das für das Burgenland, das hauptsächlich aus Klein- und Kleinstgemeinden besteht und auch viele

Auspendler nach Wien aufweist. Man sieht deutlich die Auswirkung auf die Ertragsanteile, die im Burgenland speziell aufgrund der Kleinheit der Gemeinden sehr gering sind. Aber auch in der Steiermark und in Niederösterreich liegen die Ertragsanteile deutlich unter dem Bundesschnitt, wofür in beiden Bundesländern ebenfalls hauptsächlich die relativ geringen Gemeindegrößen verantwortlich sein dürften. Da zugleich auch das gesamte Steueraufkommen in diesen 3 Bundesländern recht niedrig ist, ist der jeweilige Anteil der Ertragsanteile an der Steuerkraft-Kopfquote trotzdem vergleichsweise hoch.

Die **höchsten Kopfquoten** (und auch Ertragsanteile) findet man in den **westlichen Bundesländern**, allen voran **Salzburg, knapp gefolgt von Vorarlberg**. Hier wirken sich besonders die günstigen Wirtschaftsstrukturen und die hohe Fremdenverkehrsintensität, aber auch die im Vergleich zu den drei zuvor erwähnten Bundesländern im Schnitt höheren Gemeindegrößen aus. Grob im Bereich des **Österreich-Schnitts** bei Kopfquote und Ertragsanteilen liegen die Bundesländer **Kärnten** und **Oberösterreich**, wobei in Kärnten trotz nicht so guter wirtschaftlicher Rahmenbedingungen der Tourismus und die höheren Gemeindegrößen und in Oberösterreich der hohe Industrieanteil einen positiven Einfluss auf die Quotenhöhe haben dürften.

#### Übersicht 1

<b>Österreich: Steuerkraftkopfquoten nach Bundesländern (ohne Wien) 2004 in €</b>				
Bundesland	Steuerkraft-Kopfquote		Ertragsanteile pro Kopf	
	absolut	Index (Öst.o.W.=100)	absolut	in %
Burgenland	745	79	522	70,0
Kärnten	938	99	632	67,3
Niederösterreich	854	90	579	67,7
Oberösterreich	982	104	622	63,3
Salzburg	1.137	120	734	64,6
<b>Steiermark</b>	886	94	588	66,4
Tirol	1.055	111	699	66,3
Vorarlberg	1.119	118	728	65,1
<b>Österreich (o. Wien)</b>	<b>947</b>	<b>100</b>	<b>625</b>	<b>65,9</b>

Quelle: Statistik Austria

Ergebnisse unter Einschluss von Wien werden wie erwähnt u.a. von der Verbindungsstelle der Bundesländer publiziert, die eine interessante Zeitreihe ergeben, wobei es im Beobachtungszeitraum seit 1957 keine allzu großen Rangverschiebungen gegeben hat. Bei näherem Vergleich der **Rangordnung 1957 mit 2002** (wie oben erwähnt stammen die derzeit aktuellsten Werte aus diesem Jahr) haben nur Kärnten (von Platz 7 auf 6) und **Steiermark (von 6 auf 7)** sowie Vorarlberg (von 2 auf 3) und Salzburg (von 3 auf 2) die Plätze getauscht, ansonsten gab es keinerlei Veränderung.

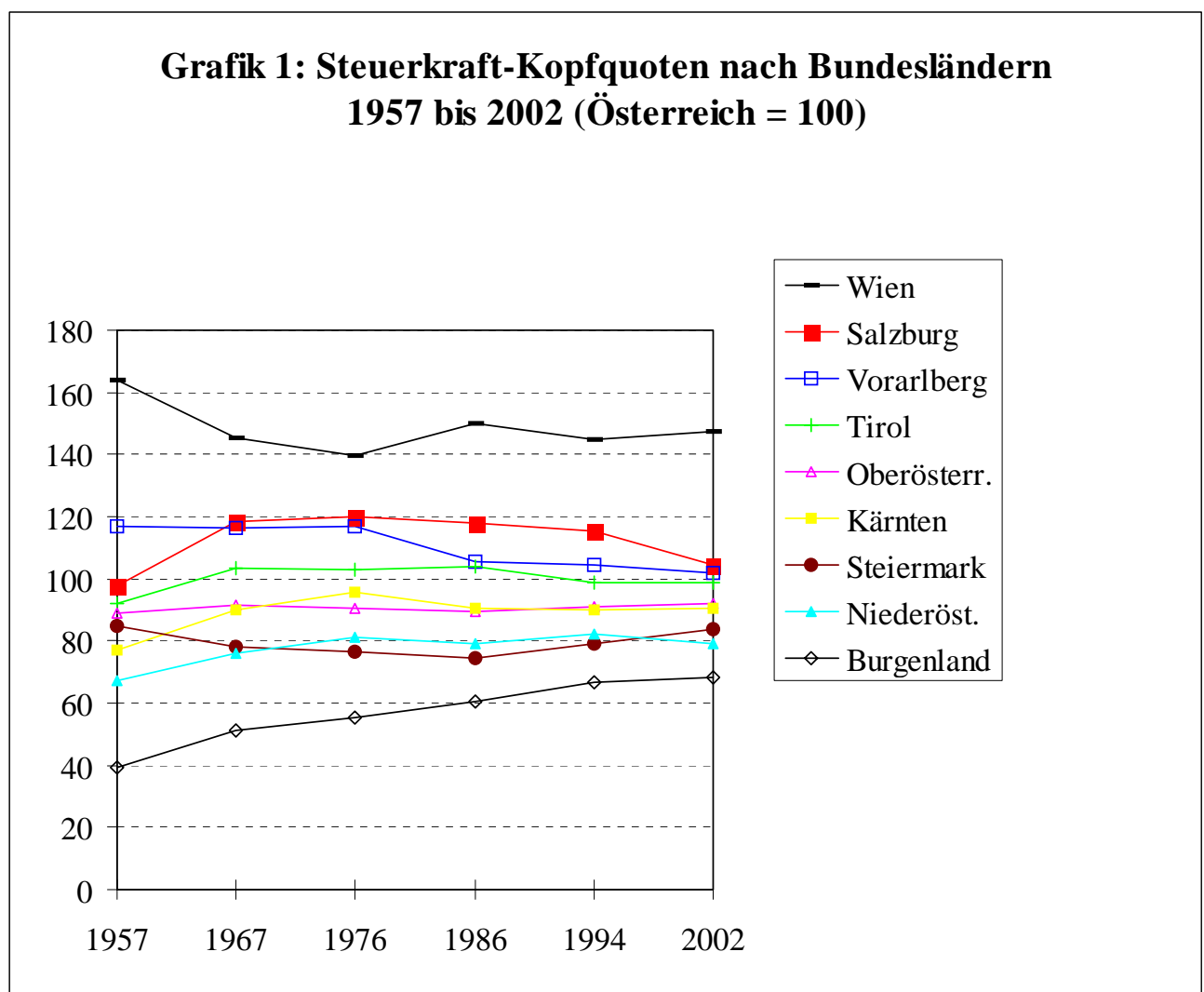


## Übersicht 2

Österreich: Steuerkraftkopfquoten nach Bundesländern (Zeitreihe von 1957 bis 2002, in öS, 2002 in €)												
Bundesland	1957		1967		1976		1986		1994		2002	
	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang
Burgenland	288	9	878	9	2.356	9	4.718	9	7.905	9	747	9
Kärnten	560	7	1.536	6	4.059	5	7.052	5	10.704	6	989	6
Niederöst.	490	8	1.297	8	3.452	7	6.171	7	9.772	7	866	8
Oberösterr.	647	5	1.562	5	3.839	6	6.956	6	10.806	5	1.007	5
Salzburg	712	3	2.024	2	5.076	2	9.176	2	13.704	2	1.143	2
<b>Steiermark</b>	<b>619</b>	<b>6</b>	<b>1.338</b>	<b>7</b>	<b>3.254</b>	<b>8</b>	<b>5.805</b>	<b>8</b>	<b>9.424</b>	<b>8</b>	<b>918</b>	<b>7</b>
Tirol	670	4	1.768	4	4.360	4	8.083	4	11.761	4	1.078	4
Vorarlberg	850	2	1.990	3	4.950	3	8.184	3	12.415	3	1.116	3
Wien	1.195	1	2.488	1	5.930	1	11.654	1	17.229	1	1.612	1
<b>Österreich</b>	<b>728</b>	<b>-</b>	<b>1.709</b>	<b>-</b>	<b>4.239</b>	<b>-</b>	<b>7.773</b>	<b>-</b>	<b>11.886</b>	<b>-</b>	<b>1.093</b>	<b>-</b>

Quelle: Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ-Landesregierung

**Merklich verbessert** haben sich nach Grafik 1 seit Mitte der 80er Jahre nur die **Steiermark** und das **Burgenland**.



## 4. Bezirksergebnisse

Hier zeigt sich deutlich der Unterschied in der Höhe der Quote zwischen dem städtischen und ländlichen Bereich.

Auf den **hintersten Plätzen** finden sich fast ausschließlich **Agrarbezirke**, vornehmlich der **Süd- und Oststeiermark**. Diese Bezirke haben durchwegs hohe Auspendlerquoten, besonders in Richtung Graz, im Falle Hartbergs sogar bis in den Wiener Raum, was eine geringere Zahl von Arbeitsplätzen und damit meist geringere gemeindeeigene Abgaben zur Folge hat. Außerdem bestehen die fünf letztgereihten Bezirke durchwegs aus kleineren Gemeinden (keine einzige Gemeinde in diesen Bezirken hat mehr als 10.000 Einwohner), sodass neben den Gemeindeabgaben auch die Ertragsanteile (siehe oben) relativ niedrig ausfallen.

Im **direkten Einzugsbereich von Graz** befinden sich unter den acht letztgereihten Bezirken fünf, und zwar **Deutschlandsberg, Feldbach, Leibnitz, Voitsberg und Weiz**, in geringerem Maße Hartberg und Radkersburg. Diese Bezirke sind – außer Voitsberg - allesamt ländlich strukturiert, besonders Hartberg, Feldbach und Radkersburg.

In den Bezirken **Weiz** und **Deutschlandsberg** konnte die Industrie etwas Fuß fassen, was sich in leicht höheren Quoten wegen der erhöhten Kommunalsteuern (siehe oben) niederschlägt. **Feldbach, Radkersburg** und **Hartberg** profitieren zwar etwas durch den Thermen- bzw. Kurtourismus in Bad Gleichenberg, Bad Radkersburg bzw. Bad Waltersdorf, was sich aber offensichtlich nicht entscheidend auswirkt, da es sich sonst um sehr strukturschwache ländliche Gebiete handelt.

Als letzter unter den angesprochenen agrarisch strukturierten Bezirken sei noch der Bezirk **Murau** erwähnt, der nur aus Klein- und Kleinstgemeinden besteht, wenig Arbeitsplätze aufweist (Auspendler meist Richtung Aichfeld-Murboden oder die angrenzenden Bundesländer Salzburg und Kärnten) und nur etwas durch den Tourismus profitiert, hier vor allem den Wintertourismus.

Den **weitaus höchsten Wert** in der Bezirksaufstellung weist der Bezirk **Graz-Stadt** auf, was nicht weiter verwundert, da in Graz besonders im Dienstleistungsbereich, aber auch im Bereich der Industrie (zum Beispiel im Fahrzeugbau) eine enorme Konzentration von teilweise hochqualifizierten Arbeitsplätzen besteht und Graz damit den mit Abstand höchsten positiven Pendlersaldo der Steiermark aufweist.

Zusätzlich zu damit überproportional hohen Steuereinnahmen ist Graz auch die einzige Gemeinde der Steiermark, der wegen ihrer Größe der höchste Multiplikator der abgestuften Bevölkerungszahl zukommt, was sich auf die Höhe der Ertragsanteile entsprechend auswirkt (siehe Punkt 7 (Gemeinderanglisten – Ertragsanteile)). Überhaupt weist Graz bei allen aufgelisteten Steuern und Abgaben die jeweils höchsten Werte auf. In der Summe ergibt sich damit die wie erwähnt klar höchste Steuerkraft-Kopfquote, was sich, da Graz alleine fast ein Fünftel der Einwohner der Steiermark zählt, extrem stark auf den Steiermark-Wert auswirkt.

Wenn man sich die Berechnung des Landesdurchschnitts anhand der Bezirksergebnisse als gewogenes arithmetisches Mittel vorstellt, dann kommt Graz wie erwähnt mit fast 0,2 ein überragendes Gewicht zu, was in Verbindung mit dem extremen Wert zu einer großen Beeinflussung des Durchschnitts führt. Ohne Graz würde der Schnitt bei etwa 772 € liegen, was um über ein Achtel weniger wäre als die eigentliche Quote von etwa 886 €

Durch diese erwähnte deutliche Anhebung des Durchschnitts gelingt es landesweit neben Graz-Stadt nur mehr 2 Bezirken, nämlich **Bruck a. d. Mur und Leoben, über dem Steiermark-Wert** zu liegen, wobei das bei Leoben nur sehr knapp der Fall ist, während alle anderen Bezirke weit abgeschlagen sind.

Überhaupt befinden sich **auf den vorderen Plätzen (neben Graz-Stadt) die städtischen obersteirischen Industriebezirke**, allen voran wie erwähnt die alten Industriegebiete Bruck a. d. Mur und Leoben, in denen sich mit Leoben bzw. Kapfenberg und Bruck a. d. Mur die zweit- bis viertgrößten Gemeinden der Steiermark befinden, was sich wie oben erwähnt unter anderem in höheren Ertragsanteilen äußert. Auch sonst ist die Gemeindegröße in diesen Bezirken (so wie in allen steirischen Industriebezirken) eher im oberen Bereich zu finden.

Darüber hinaus sind diese 3 Städte bzw. die gesamten Bezirke auch die größten Arbeitszentren der Obersteiermark mit großem Gewicht auf Industrie (hauptsächlich Grundstoffindustrie), aber auch Dienstleistungen, wodurch sich für beide Bezirke recht ausgeglichene Pendlersalden ergeben, was in der Steiermark in den meisten Bezirken nicht der Fall ist. Damit ist auch der andere Teil der Abgabensumme, die gemeindeeigenen Abgaben, im höheren Bereich zu finden.

Auf den weiteren Plätzen folgen die restlichen städtischen Industriebezirke der Obersteiermark mit eher größeren Gemeinden sowie die Bezirke **Fürstenfeld, Graz-Umgebung und Liezen**. Diese eben erwähnten Industriebezirke **Judenburg, Knittelfeld und Mürzzuschlag** haben ähnliche Strukturen wie die bereits vorher besprochenen alten Industriebezirke Leoben und Bruck a. d. Mur, allerdings nicht in so ausgeprägtem Maße.

Generell ist in den drei Bezirken eher die Industrie vorherrschend, wobei sämtliche obersteirischen Industriebezirke (nur Knittelfeld in geringerem Maße) durch massive Abwanderungen und geringe Geburtenzahlen und damit stark rückläufige Bevölkerungszahlen seit dem Niedergang der Grundstoffindustrie in den siebziger Jahren geprägt sind.

**Liezen** hingegen weist nur in der Osthälfte industrielle (aber auch agrarische) Strukturen auf und ist im Westteil eindeutig durch den Tourismus geprägt (Dachstein-Tauern-Region, Salzkammergut), der aber wie schon erwähnt auch zu etwas höheren Abgaben führt. Da in diesem Bezirk aber auch keine Gemeinde größer als 10.000 Einwohner ist, kommen über den abgestuften Bevölkerungsschlüssel keine höheren Ertragsanteile zustande, speziell eben durch die Industrie und den Fremdenverkehr ergibt sich aber trotzdem der hervorragende siebente Platz.

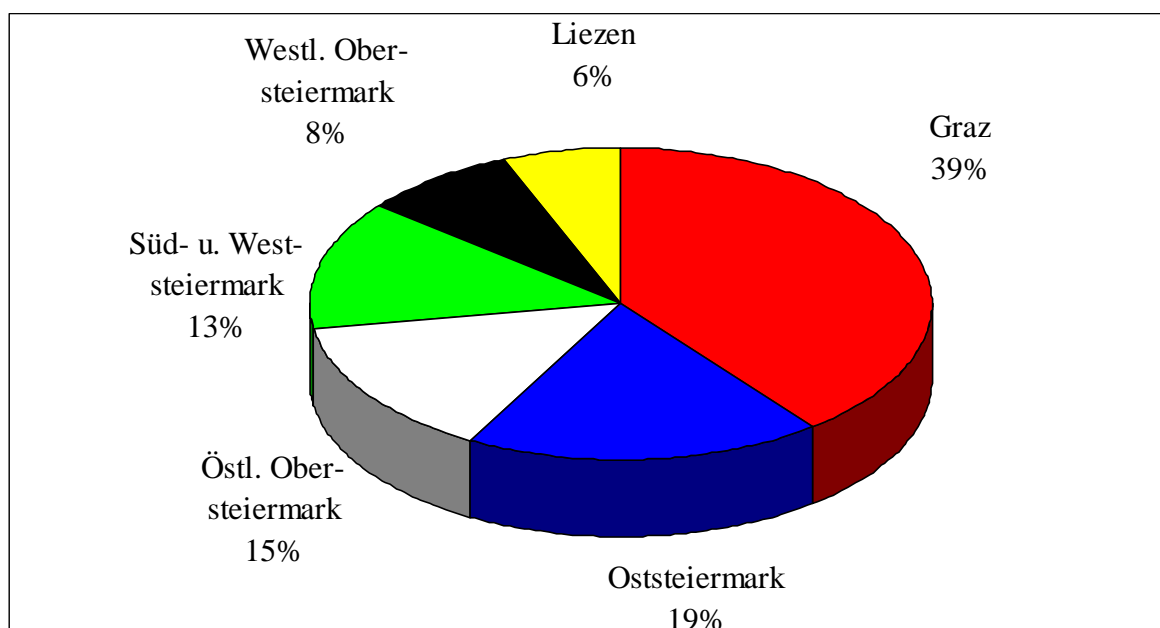
Das **Grazer Umland** profitiert von hochwertigen Betriebsansiedlungen sowohl im Industrie- als auch im Dienstleistungsbereich in der unmittelbaren Umgebung von Graz (siehe die hohen Werte für einige Grazer Umgebungsgemeinden, allen voran Raaba und Unterpremstätten), weist aber andererseits einen äußerst negativen Pendlersaldo wegen der unmittelbaren Nähe zum überragenden Arbeitszentrum Graz auf und hat damit geringere gemeindeeigene Abgaben und wegen der eher kleineren Gemeinden auch nicht so hohe Ertragsanteile, wodurch sich in Summe ein nur leicht überdurchschnittlicher Wert bezogen auf den Landesschnitt ohne Graz ergibt.

**Fürstenfeld** wiederum hebt sich bei der Kopfquote von den restlichen Agrarbezirken der Oststeiermark ab, da hier die Industrie mehr Fuß gefasst hat als anderswo in der Umgebung und die Kommunalsteuer in Folge sogar die zweithöchste aller Bezirke ist. Auch spielt der Thermentourismus eine Rolle, der vor allem in Loipersdorf und Blumau zu finden ist, aber auch auf die Umgebungsgemeinden inklusive die Bezirkshauptstadt Fürstenfeld ausstrahlt. In der Folge haben diese beiden Gemeinden auch den höchsten bzw. fünft höchsten Pro-Kopf-Wert des Bezirks aufzuweisen.

Eine Sonderstellung schließlich nimmt **Voitsberg** ein, das zwar eher ein Industriebezirk (unter anderem Bergbau und Glasindustrie) mit größeren Gemeinden ist (und damit höhere Ertragsanteile aufweist), aber durch die Nähe zu Graz auch einen deutlich negativen Pendlersaldo hat und damit einiges an Gemeindeabgaben verliert, in der Folge daher deutlich unter dem Landesschnitt ohne Graz zu liegen kommt.

Mit der folgenden Grafik soll ein Überblick gegeben werden, wie sich das absolute Steuer- und Abgabenaufkommen landesweit bezogen auf die EU-relevanten **NUTS III-Regionen** verteilt, wobei hier die Dominanz des Grazer Zentralraumes sehr deutlich wird.

**Grafik 2:** Verteilung der Steuern und Abgaben auf die NUTS3-Regionen der Steiermark



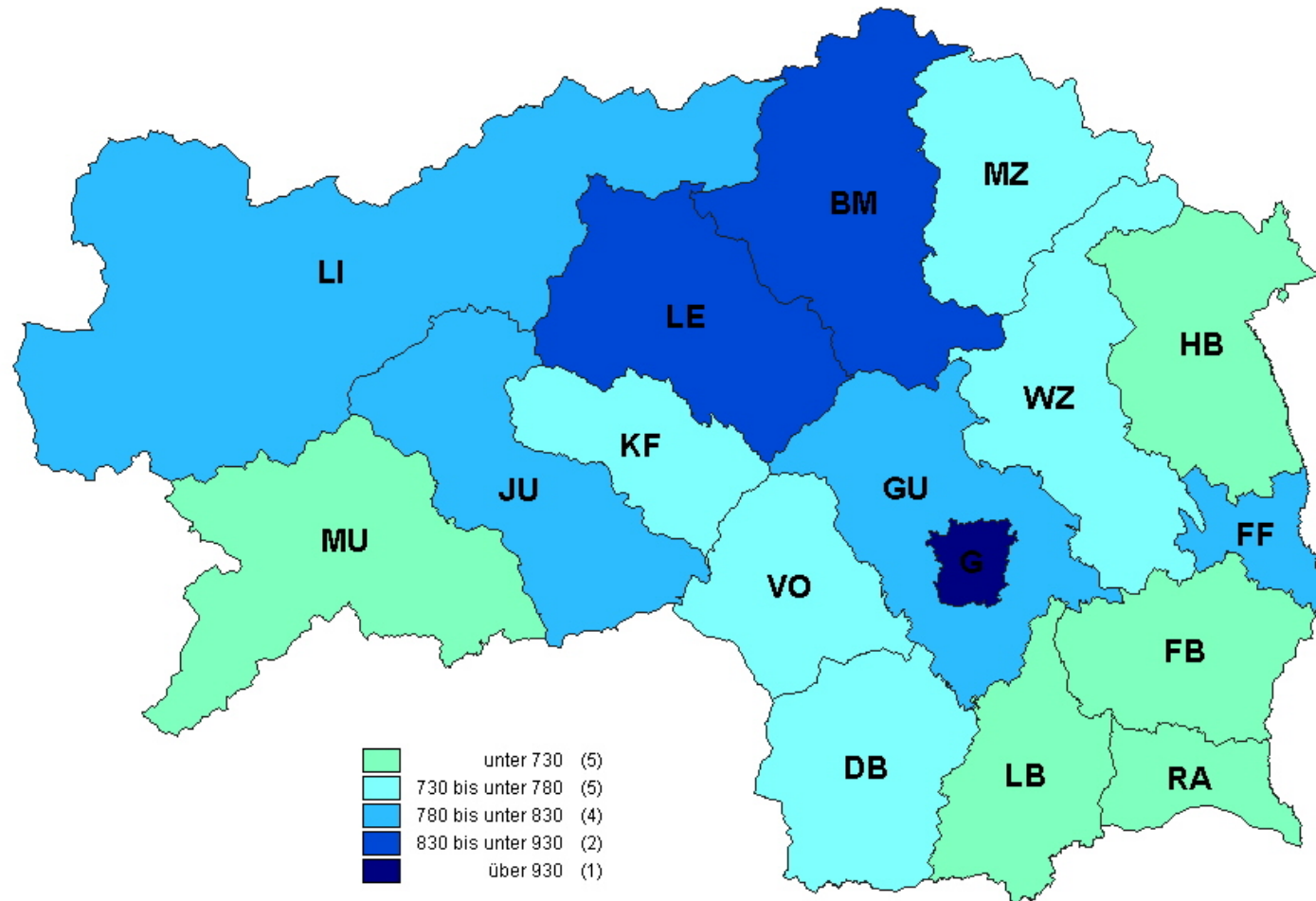
### Übersicht 3

Bezirk	Einwohner VZ 2001*	Steuern und Abgaben 2004 gesamt	Steuerkraft-Kopfquote										
			2004	2003	Veränd. 03/04 in %	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile	
						abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Graz-Stadt	226.241	309.370.624	1.367	1.334	2,4	88	6,4	361	26,4	89	6,5	830	60,7
Bruck an der Mur	64.985	58.831.677	905	897	1,0	60	6,6	221	24,4	17	1,9	607	67,0
Deutschlandsberg	61.495	46.920.231	763	738	3,3	44	5,7	191	25,0	15	1,9	514	67,3
Feldbach	67.198	46.659.523	694	672	3,2	42	6,0	128	18,4	11	1,5	514	74,0
Fürstenfeld	22.998	18.689.299	813	801	1,5	65	8,0	223	27,4	20	2,5	504	62,0
Graz-Umgebung	131.300	104.357.863	795	770	3,1	64	8,1	215	27,0	11	1,4	504	63,5
Hartberg	67.769	46.500.235	686	677	1,3	43	6,3	118	17,3	10	1,5	514	74,9
Judenburg	48.218	39.324.697	816	804	1,4	64	7,9	202	24,8	18	2,2	531	65,1
Knittelfeld	29.659	22.978.033	775	759	2,0	60	7,7	145	18,7	12	1,5	559	72,1
Leibnitz	75.326	52.667.298	699	685	2,1	44	6,2	125	17,9	14	2,0	517	73,9
Leoben	67.764	60.138.952	887	873	1,6	67	7,6	204	23,0	25	2,8	592	66,7
Liezen	82.225	65.080.566	791	783	1,1	71	9,0	173	21,9	19	2,4	528	66,7
Mürzzuschlag	42.943	32.873.587	766	759	0,9	57	7,4	173	22,6	14	1,9	522	68,2
Murau	31.467	22.291.544	708	690	2,6	56	7,9	101	14,3	20	2,9	531	74,9
Radkersburg	24.068	17.321.327	720	707	1,8	55	7,6	111	15,5	31	4,3	522	72,6
Voitsberg	53.588	39.412.256	735	725	1,4	38	5,2	130	17,7	12	1,6	555	75,5
Weiz	86.002	64.851.183	754	730	3,2	42	5,6	189	25,1	10	1,4	512	67,9
<b>Steiermark</b>	<b>1.183.246</b>	<b>1.048.268.897</b>	<b>886</b>	<b>867</b>	<b>2,2</b>	<b>61</b>	<b>6,9</b>	<b>208</b>	<b>23,4</b>	<b>29</b>	<b>3,3</b>	<b>588</b>	<b>66,4</b>

Quelle: FA7A; Bearbeitung: LASTAT Steiermark

\* rechtlich verbindliches Ergebnis nach Abschluss der Reklamationsverfahren, unterscheidet sich marginal vom sonst verwendeten sogenannten statistischen Ergebnis

## Steiermark (Bezirke): Steuerkraft-Kopfquote 2004



## 5. Gemeindeklassen

Wie bereits zuvor erwähnt, hängt die **Höhe der Steuerkraft-Kopfquote** eng mit bestimmten Faktoren wie zum Beispiel der **Gemeindegröße** oder dem **Agraranteil** zusammen. Um diesen Zusammenhang zu quantifizieren, wird im folgenden eine **Klassifikation der Gemeinden** nach diesen beiden Parametern vorgenommen und auch ein **Korrelationskoeffizient** berechnet.

Zuerst wurden die Gemeinden nach dem jeweiligen Anteil der Erwerbspersonen in der Land- und Forstwirtschaft (**Agrarquote**; aus der Volkszählung 2001) klassifiziert. Hier tritt ganz deutlich ein indirekter Zusammenhang zwischen der Höhe der Kopfquote und der Agrarquote hervor. Graz-Stadt ist extra aufgelistet, da es zu dominant ist und sonst das Ergebnis verzerrt. So weisen die Gemeinden mit der geringsten Agrarquote ganz klar die im Schnitt höchste Kopfquote auf, auch ohne Graz-Stadt. Mit steigendem Landwirtschaftsanteil werden die Unterschiede in der Kopfquote dann geringer, sind aber noch immer deutlich sichtbar. Auffallend ist im Jahr 2004, dass es im Gegensatz zum Vorjahresvergleich in allen Kategorien relativ gleichmäßige Anstiege der Kopfquote gegeben hat, wobei diese in den ausgesprochenen Agrargemeinden (und in Graz-Stadt) noch etwas höher waren als in den anderen Gemeinden, wobei das besonders auf die starken Zuwächse bei den sonstigen Abgaben und Kommunalsteuern bei vielen kleineren Agrargemeinden zurückzuführen sein dürfte.

Der anhand der nachstehenden Tabelle festgestellte Zusammenhang (siehe oben) lässt sich auch durch einen einzigen Wert quantifizieren. So beträgt der **Rangkorrelationskoeffizient** zwischen Agrarquote und Steuerkraft-Kopfquote als **Maß des Zusammenhangs -0,55** (wieder etwas niedriger als im Vorjahr), das heißt, es besteht eine relativ hohe negative Korrelation zwischen den beiden Größen (der Koeffizient kann zwischen -1 und +1 liegen, wobei 0 überhaupt keinen Zusammenhang bedeuten würde). In anderen Worten: Ein hoher Wert der Agrarquote geht wie erwähnt meist mit einer niedrigen Kopfquote einher.

### Übersicht 4

<b>Steiermark: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2003/2004 nach Agrarquote</b>					
Gemeinden nach Agrarquote	Wohnbev. VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote		Veränd. 03/04 in %
			2004	2003	
Graz – Stadt	226.241	309.370.624	1.367	1.334	2,5
Gem. unter 5 % Agrarquote	681.009	716.617.450	1.052	1.030	2,2
Gem. unter 5 % (ohne Graz)	454.768	407.246.825	896	878	2,0
Gem. mit 5 - 10 % Agr.qu.	252.723	174.557.480	691	676	2,2
Gem. mit 10 - 15 % Agr.qu.	149.698	96.046.463	642	629	2,1
Gem. über 15 % Agrarquote	99.816	61.047.505	612	596	2,6

Quelle: FA7A, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

\* rechtlich verbindliches Ergebnis

Ähnlich deutliche Zusammenhänge mit der Kopfquote wie nach der Agrarquote lassen sich bei der Einteilung der Gemeinden in **Gemeindegrößenklassen** ausmachen. Man sieht wiederum klar, dass bei sinkender Einwohnerzahl die Kopfquote sukzessive abnimmt, also eine eindeutig direkte Proportionalität vorhanden ist. Diese lässt sich anhand des **Rangkorrelationskoeffizienten** wiederum quantifizieren, sein Wert ist mit **0,45** geringer als im Vorjahr und weiterhin etwas kleiner als zuvor (betragsmäßig), der Zusammenhang ist demnach weniger ausgeprägt als nach der Agrarquote, jedoch immer noch recht deutlich erkennbar. Auffallend bei der Klassifikation nach der Gemeindegröße ist, dass es im Gegensatz zur Agrarquote zu etwas größeren Unterschieden in den Zuwächsen der Kopfquote gekommen ist, wobei die Großgemeinden ohne Graz und die mittleren Gemeinden von 2.000 bis 5.000 Einwohner eher weniger zugelegt haben, während die Kleinstgemeinden die großen Gewinner in der Entwicklung der Kopfquote von 2003 auf 2004 sind.

#### Übersicht 5

<b>Steiermark: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2003/2004 nach Gemeindegröße</b>					
Gemeinden nach Gemeindegröße	Wohnbev. VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote		Veränd. 03/04 in %
			2004	2003	
Graz – Stadt	226.241	309.370.624	1.367	1.334	2,5
Gem. über 10.000 Einw.	331.329	417.863.519	1.261	1.235	2,1
Gem. über 10.000 Ew.(o.Gr.)	105.088	108.492.894	1.032	1.021	1,2
Gem. mit 5.000 - 10.000 Ew.	140.148	127.867.546	912	890	2,5
Gem. mit 2.000 - 5.000 Ew.	293.190	219.722.482	749	737	1,7
Gem. mit 1.000 - 2.000 Ew.	312.857	215.755.899	690	673	2,5
Gem. unter 1.000 Einwohner	105.722	67.059.451	634	616	2,9

Quelle: FA7A, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

\* rechtlich verbindliches Ergebnis

## 6. Gemeindeergebnisse nach Bezirken

Zunächst wird auf die Gemeindeergebnisse nach der alphabetischen Reihenfolge der Bezirke eingegangen, wobei die Gemeinden bezirksweise nach der Höhe der Kopfquoten gereiht betrachtet werden.

Im Bezirk **Bruck a. d. Mur** liegen deutlich die schon erwähnten Großgemeinden Kapfenberg und die Bezirkshauptstadt Bruck a. d. Mur voran. Sie sind beide Arbeitszentren der Industrie, aber auch im Dienstleistungsbereich, und kommen außerdem in den Genuss höherer Multiplikatoren beim abgestuften Bevölkerungsschlüssel. Auf den Plätzen 3 und 4 befinden sich mit Mariazell und St. Sebastian Gemeinden, die stark durch den Tourismus profitieren und dadurch höhere Gemeindeabgaben aufweisen. Die sonstigen Gemeinden sind teilweise Industrie- bzw. Bergbaustandorte (z.B. Gusswerk, Breitenau), was höhere Kommunalsteuern bewirkt, die Gemeinden mit den niedrigsten Werten sind eher agrarisch strukturiert oder sind



reine Wohngemeinden in der unmittelbaren Umgebung der Zentren Kapfenberg und Bruck a. d. Mur (z.B. Parschlug).

In **Deutschlandsberg** wurde die Bezirkshauptstadt als regionales Arbeits- und Dienstleistungszentrum im Jahr 2004 wie schon in den Jahren davor vom Industriort Lannach übertroffen und befindet sich damit nur an der 2. Stelle. Es folgen weitere Industriestandorte und lokale Arbeitszentren mit durchwegs hohen Kommunalsteuern. Die kleinste Gemeinde der Steiermark, Freiland bei Deutschlandsberg, liegt sehr weit zurück, was auf die zuvor beschriebene positive Korrelation zwischen Gemeindegröße und Kopfquote hinweist, wobei die sonstigen hinteren Plätze wiederum von Kleingemeinden mit hoher Agrarquote eingenommen werden.

Die Gemeinde **Feldbach** - die landesweite Nummer 5 - hat im gleichnamigen Bezirk eine herausragende Stellung, sie dient als Dienstleistungs- und Arbeitszentrum für den gesamten Bezirk (mit entsprechend hoher Kommunalsteuer), wobei die Kopfquote auch wegen der für eine Bezirkshauptstadt recht geringen Einwohnerzahl (und damit kleinem Divisor) diese extreme Höhe erreicht und fast doppelt so hoch ist wie der Bezirkswert. Der Kurort Bad Gleichenberg (Kurtourismus) folgt mit Respektabstand an der zweiten Stelle, weitere lokale Zentren wie Kirchbach, Gnas und Fehring sind auf den nächsten Plätzen zu finden. Ganz hinten befinden sich agrarische Kleinstgemeinden, die im Bezirk Feldbach recht zahlreich sind und wie erwähnt meist nur geringe gemeindeeigene Abgaben aufweisen, was man an den extrem hohen Anteilen (bis etwa 95 %) der Ertragsanteile am Gesamtsteueraufkommen dieser Gemeinden deutlich ablesen kann.

**Fürstenfeld** wird klar dominiert von der Bezirkshauptstadt als regionalem Zentrum und den Thermenstandorten Loipersdorf und Blumau, wie bereits bei den Bezirken erwähnt. Speziell Blumau hatte in den letzten Jahren durch die neu errichtete Therme hohe Zuwächse zu verzeichnen und ist von der vorletzten Stelle im Jahr 1995 nun bereits auf Platz 5 zu finden (2001 sogar Platz 3).

In **Graz-Umgebung** ist der Einfluss von Graz deutlich zu merken, da besonders einige Gemeinden in der direkten Umgebung der Landeshauptstadt sehr hohe Quoten aufweisen (wobei besonders die landesweit höchsten Kommunalsteuern dazu beitragen), was auf hochwertige Betriebsansiedlungen in der Nähe der vorhandenen hochqualifizierten Arbeitskräfte, die in der Steiermark hauptsächlich in Graz und Umgebung ansässig sind, zurückzuführen ist. Eine Ausnahme aufgrund ihrer größeren Entfernung zur Stadt Graz bildet die Kleinstgemeinde Röthelstein, die als Industriestandort durch in der Folge erhöhte Gemeindeabgaben pro Kopf stark profitiert. Agrargemeinden und reine Wohngemeinden ohne Betriebsansiedlungen in der Nähe von Graz (z.B. Attendorf, Rohrbach-Steinberg, Stattegg, Hitzendorf etc.) sind eher im hinteren Bereich zu finden.

Im ausgesprochenen Agrarbezirk **Hartberg** ist wiederum die Bezirkshauptstadt als regionales Dienstleistungs- und Arbeitszentrum in Front, dahinter liegt der Industriestandort Neudau. Es folgen lokale Zentren wie Kaindorf, Vornau oder Pöllau, aber auch der Thermenort Bad

Waltersdorf (Tourismus), der trotz weggefallener Getränkeabgabe auf dem ausgezeichneten 4. Platz liegt. Weitere lokale Zentren sind unter anderem Pinggau und Friedberg, die aber beide bereits unter dem ohnehin sehr geringen (und landesweit niedrigsten) Bezirksschnitt liegen.

Die Industriebezirke **Judenburg und Knittelfeld** weisen hohe Quoten für bedeutende Industriestandorte und (meist) größere Gemeinden auf, wobei wiederum jeweils die Bezirkshauptstädte an der Spitze liegen. Neben diesen sind weitere wichtige Industriegemeinden und lokale Zentren Zeltweg, Fohnsdorf, Obdach, Pöls und Spielberg. Weiter hinten liegen meist kleinere Agrargemeinden.

Wieder knapp in Front im Bezirk **Leibnitz** liegt die Bezirkshauptstadt, nachdem der jahrelang führende Industriestandort Lebring-St.Margarethen durch Betriebsabsiedlung einen massiven Rückgang der Kommunalsteuer hinnehmen musste. In direkter Umgebung der Hauptstadt liegen unter anderem Gralla und Wagna, wobei zweiteres trotz seiner Größe einen deutlich unter dem Bezirksschnitt liegenden Wert aufweist. Ebenfalls in der Nähe der Bezirkshauptstadt befindet sich die Kleinstgemeinde Retznei, die als Industriestandort nun bereits knapp hinter Leibnitz auf Platz 2 im Bezirk liegt. Lokale Zentren mit etwas höheren Quoten sind u.a. Kaindorf und Wildon. Gemeinden mit hohen Agrarquoten sind eher am Ende der Reihung zu finden, wobei der (vorwiegende) Tagestourismus in der Weinstraße eine leichte Aufbesserung der Gemeindeeinnahmen bringt, allerdings durch das Auslaufen der Getränkeabgabe auch nur mehr in verminderter Intensität.

Klar in Front in **Leoben** liegt aufgrund seiner Größe und den damit verbundenen erhöhten Ertragsanteilen (siehe oben) die Bezirkshauptstadt und zweitgrößte Stadt der Steiermark, die derart dominiert, dass sich mit den Industriestandorten Traboch und Niklasdorf nur noch zwei weitere Gemeinden über dem Bezirksschnitt befinden. Die beiden weiteren größeren Städte des Bezirks, Eisenerz und Trofaiach, sind recht abgeschlagen hinten. Für den ganzen Bezirk ist ein deutlicher Bevölkerungsrückgang und eine damit verbundene große Überalterung zu vermerken, wobei gerade Eisenerz in Abhängigkeit vom Niedergang des Erzbergbaus in der letzten Zeit extrem davon betroffen ist, was in etwas geringerem Maße auch für die Stadt Leoben zutrifft. Überhaupt sind die alten Industrieregionen - allen voran Leoben, aber auch Bruck a. d. Mur und Mürzzuschlag - vom faktischen Zusammenbruch der verstaatlichten Industrie am meisten getroffen worden, was sich in der Folge natürlich auch auf das Steueraufkommen negativ ausgewirkt hat.

Im Bezirk **Liezen** gibt es etliche Gemeinden, die hohe Kopfquoten von weit über 800 € aufweisen. Die Bezirkshauptstadt als Arbeitszentrum ist weiterhin an der zweiten Stelle zu finden, sonstige Spitzenplätze werden u.a. von den Top-Fremdenverkehrsorten der Steiermark (Rohrmoos-Untertal, Ramsau a. Dachstein, Schladming) belegt, deren Gemeindeabgaben dadurch entsprechende Höhen erreichen, wobei es aber durch das Auslaufen der für diese Gemeinden sehr wichtigen Getränkeabgabe bereits 2000 zu deutlichen Rückgängen gekommen ist. Im Falle von Altenmarkt bei St. Gallen, das an der ersten Stelle liegt, handelt

es sich jedoch um einen Industriestandort des östlichen Bezirksteils, wie auch der gesamte Bezirk im Osten eher industriell bzw. agrarisch und im Westen touristisch ausgerichtet ist, was sich besonders im Westteil positiv auf die Kopfquoten auswirkt. Die größeren lokalen Zentren Bad Aussee und Rottenmann weisen eher durchschnittliche Kopfquoten auf, die kleineren Zentren Gröbming (Politische Expositur) und Stainach sind im oberen Bereich zu finden, das mittlere Zentrum Trieben hat nach der landesweit höchsten Steigerung der Kopfquote 2003 im Jahr 2004 wieder deutlich eingebüßt.

Deutlich von der Industrie beeinflusste Kopfquoten weist der Bezirk **Mürzzuschlag** auf, was z.B. anhand der hohen Werte der Industriestandorte Wartberg und Kindberg auffällt. Die Bezirkshauptstadt selbst ist nach leichtem Anstieg 2004 wieder auf dem 2. Platz zu finden, nach vierten Plätzen 2002 und 2003. Spital am Semmering, das 2002 noch an der Spitze gelegen war, ist inzwischen auf den 6. Platz regelrecht abgestürzt.

Im Bezirk **Murau** steht der Industriestandort Teufenbach (mit entsprechend hoher Kommunalsteuer) weiterhin klar an der Spitze, gefolgt von der Bezirkshauptstadt als Dienstleistungs- und Arbeitszentrum. Lokale Zentren sind z.B. Neumarkt und Scheifling, die auch recht weit vorne liegen. Gegen Ende der Wertung findet man eher agrarische Kleinstgemeinden.

In **Radkersburg** hat die Bezirkshauptstadt Bad Radkersburg als regionales Zentrum und Thermenstandort eine überragende Position mit einer weit mehr als doppelt so hohen Kopfquote als der Bezirksschnitt, obwohl auch hier die ausgelaufene Getränkeabgabe nicht mehr zum Tragen kommt. Ein lokales Zentrum ist der Arbeitsamtsstandort Mureck an der 2. Stelle. Die meisten anderen Gemeinden sind hauptsächlich agrarisch strukturiert und weisen recht geringe Quoten auf. Leichte Impulse durch den Fremdenverkehr gibt es neben der Therme auch durch die Klöcher Weinstraße (Tagestourismus), wobei Klöch selbst auf Platz 6 liegt.

Im Bezirk **Voitsberg** liegt der gesamte Zentralraum (mit den drei größten Gemeinden Voitsberg, Köflach und Bärnbach, wobei die ersten beiden aufgrund entsprechend hoher Einwohnerzahlen höhere Ertragsanteile aufweisen) in Front, diese Gemeinden bilden auch das Industrie- und Arbeitsstättenzentrum des ganzen Bezirks. Man sieht hier wieder deutlich den positiven Zusammenhang mit der Gemeindegröße. Die Kleinstgemeinde Salla, die 2003 nach hohem Anstieg auf Platz 1 gelegen war, hat nach starkem Rückgang 2004 diesen Platz wieder an die Bezirkshauptstadt abgegeben und ist nun erst wieder auf dem 5. Rang zu finden.

Auf den Plätzen 1 und 4 im Bezirk **Weiz** liegen die beiden Industrie- und Dienstleistungszentren Gleisdorf (eigener Arbeitsamtsbezirk) und Weiz, auf 6 bis 8 die lokalen Zentren Anger, Pischelsdorf und Birkfeld. Sehr hohe Quoten und damit die Plätze 2 und 3 findet man in den Industriestandorten Albersdorf-Prebuch und Krottendorf, wobei ersteres landesweit den höchsten Anstieg der Kopfquote 2004 (um ein Drittel) aufgrund einer massiven Betriebsausweitung aufweist. Wie sonst liegen auch hier die ausgesprochenen Agrargemeinden weit zurück.

Schließlich kann man auch noch die **Rangfolge der Gemeinden** nach ihrer Steuerkraft-Kopfquote für die gesamte Steiermark betrachten.

Steiermarkweit weiter klar in Front liegt die Gemeinde **Raaba**, die in unmittelbarer Nähe der Landeshauptstadt bedeutende Industrie- und Dienstleistungsunternehmen beherbergt. Ähnliches gilt für **Unterpremstätten** bei Graz, das noch vor der Bezirkshauptstadt **Bad Radkersburg** und **Graz-Stadt** (das im Rahmen der Bezirke bereits behandelt wurde) an der zweiten Stelle liegt. Des Weiteren finden sich in der Reihung die meisten weiteren Bezirkshauptstädte als regionale Arbeits- und Verwaltungszentren sehr weit vorne, angeführt eben von **Bad Radkersburg, Feldbach, Leoben, Deutschlandsberg, Weiz, Fürstenfeld, Bruck an der Mur, Liezen, Judenburg** und **Hartberg**. Auf vorderen Plätzen liegen auch die drei großen Tourismuszentren des Bezirks Liezen, **Rohrmoos-Untertal, Ramsau** und **Schladming**, sowie die Thermen **Loipersdorf, Bad Gleichenberg** und **Bad Waltersdorf** (Thermentourismus). Bedeutende Industrieansiedlungen in kleinen Gemeinden (z.B. **Röthelstein, Teufenbach**) zeigen ebenfalls große Auswirkungen auf die Kopfquoten, wie überhaupt die diversen Industriestandorte recht weit vorne zu finden sind. Am **Ende der Wertung** befinden sich fast **durchwegs Klein- und Kleinstgemeinden mit hoher Agrarquote**, wobei eine gewisse Häufung von Gemeinden der ländlichen Bezirke **Feldbach** und **Weiz** festzustellen ist.

## 7. Gemeinderanglisten

Auf der Gemeindeebene treten natürlich viel größere Unterschiede zutage als bei der Betrachtung der Werte nach Bezirken oder Gemeindeklassen. Interessant sind in den nun folgenden Rangtabellen neben den angeführten **Extremwerten** auch die **Verteilungen nach den Bezirken**.

Die ersten beiden Rangtabellen wurden bereits am Ende des vorigen Kapitel behandelt, eine Massierung der **absolut höchsten Kopfquoten im Grazer Zentralraum** ist auffallend.

Übersicht 6

Die Gemeinden mit der höchsten Steuerkraft-Kopfquote 2004			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquote in €
1	Raaba	Graz-Umgebung	1.918
2	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	1.665
3	Bad Radkersburg	Radkersburg	1.575
4	Graz-Stadt	Graz-Stadt	1.367
5	Feldbach	Feldbach	1.296
6	Lannach	Deutschlandsberg	1.250
7	Altenmarkt b. St.Gallen	Liezen	1.193
8	Gleisdorf	Weiz	1.191
9	Leoben	Leoben	1.175
10	Albersdorf-Prebuch	Weiz	1.166

Quelle: FA7A, Bearbeitung: LASTAT Steiermark.

Die **geringsten Quoten** mit knapp über einem Viertel des Maximalwerts (Raaba) findet man wie erwähnt fast ausschließlich in **agrарischen Kleinstgemeinden**, vorwiegend der **Ost- und Südsteiermark**, 2003 besonders im Bezirk Weiz. Im Gegensatz zu den reichsten Gemeinden (vorige Tabelle), wo 9 der 10 aufgelisteten Gemeinden bereits im Jahr davor vertreten waren (darunter die ersten 6 sogar in der gleichen Reihenfolge), herrscht bei den Gemeinden mit niedriger Kopfquote eine etwas höhere Fluktuation vor, wobei diesmal aber sogar 7 Gemeinden aus dem Jahr 2003 auch 2004 in der Wertung zu finden sind, während das von 1997 auf 1998 gar nur bei einer Gemeinde der Fall war und von 2001 auf 2002 bei lediglich 2 Gemeinden.

## Übersicht 7

<b>Die Gemeinden mit der niedrigsten Steuerkraft-Kopfquote 2004</b>			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquote in €
1	Oberrettenbach	Weiz	529
2	Breitenfeld a. Tannenr.	Leibnitz	532
3	Haslau b. Birkfeld	Weiz	536
4	Aug-Radisch	Feldbach	536
5	Trössing	Radkersburg	536
6	Frannach	Feldbach	537
7	Piberegg	Voitsberg	538
8	Gößnitz	Voitsberg	539
9	Reichendorf	Weiz	540
10	Stambach	Hartberg	541

Quelle: FA7A, Bearbeitung: LASTAT Steiermark.

Hohe Werte der **Grundsteuer**, deren Höhe je Gemeinde von der Gesamtbewertung der Grundstücke abhängt (wobei landwirtschaftlich genutzte Flächen niedriger bewertet sind), finden sich hauptsächlich in ausgesprochenen **Tourismusgemeinden** wie Loipersdorf (2004 auf Platz 1, 2003 erst 12.), Rohrmoos-Untertal, Bad Radkersburg oder Ramsau am Dachstein, aber auch zum Beispiel in **Grazer Umgebungsgemeinden** wie Raaba, das im Jahr 2003 sogar noch in Front lag. In dieser Wertung ist die Fluktuation auch eher gering, insgesamt sind 7 der 10 Gemeinden des Vorjahres diesmal wieder im Ranking vertreten.

## Übersicht 8

<b>Die Gemeinden mit der höchsten Grundsteuer pro Kopf 2004</b>			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Grundsteuer absolut in €
1	Loipersdorf b. Fürstenfeld	Fürstenfeld	155
2	Rohrmoos-Untertal	Liezen	148
3	Bad Radkersburg	Radkersburg	138
4	Ramsau am Dachstein	Liezen	135
5	Feldbach	Feldbach	118
6	Predlitz-Turrach	Murau	113
7	Schönberg-Lachtal	Murau	112
8	Bad Gleichenberg	Feldbach	112
9	Bad Mitterndorf	Liezen	111
10	Raaba	Graz-Umgebung	108

Quelle: FA7A, Bearbeitung: LASTAT Steiermark.

Die höchsten Werte der **Kommunalsteuer** weisen durchwegs Gemeinden mit einer hohen **Konzentration an Arbeitsplätzen** des sekundären und tertiären Sektors auf (siehe oben). Weiter klar an der Spitze liegt dabei die Gemeinde mit der höchsten Steuerkraft-Kopfquote, **Raaba**, dessen Kommunalsteuerwert alleine höher ist als die gesamte Kopfquote von 99% aller Gemeinden der Steiermark. Der Bezirk Weiz ist in dieser Wertung mit 4 Gemeinden erstmals am häufigsten vertreten, gefolgt von Graz-Umgebung mit 3 Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr hat sich in der Wertung kaum etwas verändert, nur 2 Gemeinden aus dem Bezirk Weiz (Albersdorf-Prebuch und Gleisdorf) sind neu in den Top10.

## Übersicht 9

<b>Die Gemeinden mit der höchsten Kommunalsteuer pro Kopf 2004</b>			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kommunalsteuer absolut in €
1	Raaba	Graz-Umgebung	1.265
2	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	966
3	Altenmarkt bei St.Gallen	Liezen	658
4	Lannach	Deutschlandsberg	656
5	Albersdorf-Prebuch	Weiz	633
6	Feldbach	Feldbach	605
7	Krottendorf	Weiz	541
8	Grambach	Graz-Umgebung	531
9	Gleisdorf	Weiz	523
10	Weiz	Weiz	516

Quelle: FA7A, Bearbeitung: LASTAT Steiermark.

Bei der Reihung nach den höchsten **Ertragsanteilen** besteht ein enger Zusammenhang mit der Bevölkerungszahl, da die Ertragsanteile bei Einwohnerzahlen (laut neuester Volkszählung 2001) über 10.000 überproportional steigen (siehe Einleitung). Daher befinden sich in dieser abschließenden Wertung auch sämtliche Großgemeinden der Steiermark mit mindestens 10.000 Einwohnern, wobei die 3 Klassen höherer Ertragsanteile in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl (mindestens 10.000 mit Multiplikator  $1^{2/3}$ , mindestens 20.000 (Kapfenberg, Leoben) mit Multiplikator 2, über 50.000 (Graz-Stadt) mit Multiplikator  $2^{1/3}$  für die veredelte Volkszahl (siehe Einleitung)) deutlich sichtbar werden. Die Reihung hat sich gegenüber dem Vorjahr kaum verändert, mit Bad Radkersburg und Rohrmoos-Untertal sind beide Kleingemeinden aus den Jahren 2002 und 2003 aufgrund von außerordentlichen Zahlungen weiter auf den Plätzen 4 und 5 in der Wertung. Darüber hinaus ist Voitsberg wieder unter den Top 10 zu finden, Bruck an der Mur ist etwas zurückgefallen, Knittelfeld und Köflach konnten ihre Plätze gegenüber dem Vorjahr etwas verbessern.

## Übersicht 10

<b>Die Gemeinden mit den höchsten Ertragsanteilen pro Kopf 2004</b>			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Ertragsanteil absolut in €
1	Graz-Stadt	Graz-Stadt	830
2	Leoben	Leoben	718
3	Kapfenberg	Bruck an der Mur	715
4	Bad Radkersburg	Radkersburg	669
5	Rohrmoos-Untertal	Liezen	644
6	Knittelfeld	Knittelfeld	618
7	Judenburg	Judenburg	617
8	Köflach	Voitsberg	617
9	Bruck an der Mur	Bruck an der Mur	612
10	Voitsberg	Voitsberg	611

Quelle: FA7A, Bearbeitung: LASTAT Steiermark.





## **TABELLENANHANG**



**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
6	Steiermark	1.183.246	1.048.268.897	886	867	2,2
601	Graz-Stadt	226.241	309.370.624	1.367	1.334	2,5
602	Bruck an der Mur	64.985	58.831.677	905	897	1,0
60201	Aflenz Kurort	1.039	751.904	724	713	1,6
60202	Aflenz Land	1.656	1.106.569	668	638	4,7
60203	Breitenau a.Hochlantsch	2.100	1.485.946	708	698	1,3
60204	Bruck an der Mur	13.438	13.778.452	1.025	1.032	-0,6
60205	Etmühl	531	309.036	582	563	3,3
60206	Frauenberg	171	107.615	629	585	7,6
60207	Gußwerk	1.544	1.145.793	742	725	2,3
60208	Halltal	353	231.245	655	647	1,2
60209	Kapfenberg	22.233	24.745.280	1.113	1.100	1,2
60210	Mariazell	1.722	1.584.009	920	912	0,8
60211	Oberaich	2.941	1.869.230	636	621	2,4
60212	Parschlug	1.744	988.491	567	570	-0,6
60213	Pernegg an der Mur	2.560	1.678.323	656	620	5,8
60214	St.Ilgen	294	195.774	666	670	-0,7
60215	St.Katharein a.d.Laming	1.178	753.762	640	635	0,8
60216	St.Lorenzen im Mürztal	3.240	2.309.297	713	709	0,5
60217	St.Marein im Mürztal	2.335	1.709.181	732	708	3,4
60218	St.Sebastian	1.172	876.633	748	760	-1,6
60219	Thörl	1.982	1.388.533	701	693	1,1
60220	Tragöß	1.153	714.268	619	611	1,3
60221	Turnau	1.599	1.102.339	689	689	0,1
603	Deutschlandsberg	61.495	46.920.231	763	738	3,4
60301	Aibl	1.521	907.700	597	585	2,0
60302	Deutschlandsberg	7.983	8.994.118	1.127	1.082	4,1
60303	Eibiswald	1.476	1.347.452	913	893	2,3
60305	Frauental a.d. Laßnitz	2.996	2.444.184	816	807	1,1
60306	Freiland b.Deutschlandsb.	128	71.897	562	527	6,5
60307	Bad Gams	2.300	1.465.066	637	612	4,1
60308	Garanas	300	215.914	720	586	22,9
60309	Georgsberg	1.422	911.853	641	554	15,8

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
60310	Greisdorf	1.055	654.576	620	596	4,1
60311	Gressenberg	352	206.960	588	557	5,5
60312	Groß St. Florian	2.973	2.109.049	709	690	2,8
60313	Großradl	1.505	817.705	543	526	3,3
60314	Gundersdorf	387	277.174	716	569	25,8
60315	Hollenegg	2.259	1.362.222	603	593	1,7
60316	Kloster	233	150.072	644	612	5,3
60318	Lannach	3.105	3.880.072	1.250	1.160	7,7
60319	Limberg b. Wies	946	542.957	574	573	0,1
60320	Marhof	1.063	653.508	615	614	0,2
60321	Osterwitz	167	103.554	620	590	5,1
60322	Pitschgau	1.631	985.645	604	651	-7,1
60323	Pölfing-Brunn	1.784	1.249.790	701	646	8,4
60324	Preding	1.642	1.180.332	719	705	2,0
60325	Rassach	1.388	775.360	559	533	4,9
60326	St. Josef (Weststmk.)	1.337	799.125	598	587	1,8
60327	St. Martin i. Sulmtal	1.981	1.425.453	720	699	3,0
60328	St. Oswald ob Eibiswald	641	390.909	610	599	1,8
60329	St. Peter i. Sulmtal	1.267	885.416	699	686	1,8
60330	St. Stefan ob Stainz	2.198	1.337.135	608	593	2,6
60331	Schwanberg	2.096	1.331.168	635	638	-0,5
60332	Soboth	421	243.684	579	595	-2,7
60333	Stainz	2.341	2.171.987	928	900	3,0
60334	Stainzthal	1.433	804.433	561	541	3,8
60335	Stallhof	512	279.804	546	529	3,2
60336	Sulmeck-Greith	1.507	1.069.307	710	708	0,2
60338	Trahütten	412	278.438	676	604	11,9
60339	Unterbergla	1.424	784.433	551	530	3,9
60340	Wernersdorf	673	604.609	898	867	3,6
60341	Wettmannstätten	1.454	1.079.062	742	719	3,3
60342	Wielfresen	698	380.118	545	520	4,8
60343	Wies	2.484	1.747.992	704	709	-0,8
604	Feldbach	67.198	46.659.523	694	672	3,3
60401	Auersbach	871	477.747	549	540	1,6
60402	Aug-Radisch	308	165.112	536	511	4,9
60403	Bad Gleichenberg	2.163	2.126.117	983	918	7,1

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
60404	Bairisch Kölldorf	971	680.330	701	667	5,1
60405	Baumgarten b. Gnas	641	386.080	602	567	6,1
60406	Breitenfeld a.d. Rittsch.	815	510.494	626	619	1,1
60407	Edelsbach b. Feldbach	1.371	924.451	674	673	0,3
60408	Edelstauden	414	228.483	552	535	3,1
60409	Eichkögl	1.226	674.208	550	549	0,2
60410	Fehring	3.168	2.608.301	823	793	3,8
60411	Feldbach	4.681	6.067.898	1.296	1.259	3,0
60412	Fladnitz i. Raabtal	739	483.820	655	648	1,1
60413	Frannach	525	282.025	537	564	-4,8
60414	Frutten-Gießelsdorf	681	374.293	550	533	3,2
60415	Glojach	238	129.967	546	504	8,4
60416	Gnas	1.877	1.575.360	839	819	2,5
60417	Gniebing-Weißenbach	2.054	1.361.721	663	644	3,0
60418	Gossendorf	950	533.151	561	544	3,2
60419	Grabersdorf	373	243.102	652	668	-2,4
60420	Hatzendorf	1.864	1.115.299	598	572	4,7
60421	Hohenbrugg-Weinberg	1.087	612.522	563	548	2,9
60422	Jagerberg	1.764	1.075.424	610	593	2,9
60423	Johnsdorf-Brunn	750	498.714	665	641	3,8
60424	Kapfenstein	1.691	985.176	583	594	-1,8
60425	Kirchbach in Stmk.	1.651	1.386.639	840	704	19,3
60426	Kirchberg a.d. Raab	1.892	1.378.635	729	663	9,9
60427	Kohlberg	554	339.330	613	591	3,6
60428	Kornberg b. Riegersburg	1.160	654.445	564	548	2,9
60429	Krusdorf	393	229.364	584	559	4,4
60430	Leitersdorf i. Raabtal	575	348.686	606	589	3,0
60431	Lödersdorf	678	417.105	615	594	3,6
60432	Maierdorf	562	334.489	595	447	33,1
60433	Merkendorf	1.163	651.655	560	548	2,3
60434	Mitterlabill	447	264.077	591	517	14,4
60435	Mühldorf b. Feldbach	2.905	1.823.879	628	654	-3,9
60436	Oberdorf a. Hohegg	759	432.423	570	556	2,5
60437	Oberstorcha	580	328.856	567	529	7,2
60438	Paldau	2.081	1.316.234	633	621	1,8
60439	Perlsdorf	369	200.085	542	512	6,0
60440	Pertlstein	796	465.310	585	568	2,9
60441	Petersdorf II	843	460.681	546	522	4,8

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
60442	Pirching a. Traubenberg	1.440	860.869	598	580	3,0
60443	Poppendorf	700	401.930	574	549	4,6
60444	Raabau	558	321.691	577	557	3,5
60445	Raning	813	449.361	553	521	6,1
60447	Riegersburg	2.561	1.591.364	621	615	1,1
60448	St. Anna a. Aigen	1.883	1.092.822	580	570	1,8
60449	St. Stefan i. Rosental	3.836	2.587.625	675	672	0,4
60450	Schwarzau i.Schwarzaut.	650	500.175	770	731	5,3
60451	Stainz b. Straden	1.013	589.687	582	567	2,6
60452	Studenzen	681	553.542	813	794	2,4
60453	Trautmannsdorf i.Ostst.	877	541.170	617	604	2,2
60454	Unterauersbach	499	293.098	587	591	-0,6
60455	Unterlamm	1.313	734.218	559	548	2,0
60456	Zerlach	1.744	990.281	568	555	2,3
605	Fürstenfeld	22.998	18.689.299	813	801	1,5
60501	Altenmarkt b. Fürstenf.	1.222	818.273	670	660	1,5
60502	Blumau in Stmk.	1.526	1.215.518	797	773	3,0
60503	Burgau	1.045	694.471	665	658	1,0
60504	Fürstenfeld	5.981	6.297.616	1.053	1.030	2,3
60505	Großsteinbach	1.357	852.153	628	625	0,5
60506	Großwilfersdorf	1.417	1.285.443	907	870	4,2
60507	Hainersdorf	711	455.155	640	737	-13,1
60508	Ilz	2.581	2.127.560	824	827	-0,3
60509	Loipersdorf b. Fürstenf.	1.337	1.491.233	1.115	1.094	1,9
60510	Nestelbach i. Ilztal	1.179	696.608	591	585	1,0
60511	Ottendorf a.d.Rittschein	1.440	864.579	600	578	3,9
60512	Söchau	1.477	902.285	611	607	0,6
60513	Stein	505	274.573	544	519	4,8
60514	Übersbach	1.220	713.832	585	575	1,7
606	Graz-Umgebung	131.300	104.357.863	795	770	3,2
60601	Attendorf	1.677	966.585	576	557	3,5
60602	Brodingberg	1.250	750.930	601	582	3,3
60603	Deutschfeistritz	3.843	2.550.348	664	643	3,1
60604	Dobl	1.449	1.155.809	798	783	1,9

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
60605	Edelsgrub	637	350.875	551	527	4,6
60606	Eggersdorf b. Graz	1.918	1.370.099	714	712	0,3
60607	Eisbach	2.893	1.726.511	597	584	2,3
60608	Feldkirchen b. Graz	5.024	4.532.203	902	836	7,9
60609	Fernitz	2.773	1.778.864	641	638	0,6
60610	Frohnleiten	6.592	5.636.052	855	851	0,4
60611	Gössendorf	3.079	2.509.417	815	810	0,6
60612	Grambach	1.325	1.430.257	1.079	1.035	4,3
60613	Gratkorn	6.625	7.166.635	1.082	1.060	2,1
60614	Gratwein	3.525	2.710.903	769	767	0,2
60615	Großstübing	375	209.643	559	528	5,8
60616	Gschnaidt	400	223.847	560	528	5,9
60617	Hart b. Graz	4.189	3.452.002	824	808	2,0
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.221	760.740	623	599	4,0
60619	Hausmannstätten	2.456	1.950.537	794	769	3,2
60620	Hitzendorf	3.412	2.082.549	610	595	2,6
60621	Höf-Präbach	1.370	796.766	582	546	6,5
60622	Judendorf-Straßengel	4.989	3.283.615	658	635	3,6
60623	Kainbach	2.490	1.510.119	606	594	2,0
60624	Kalsdorf b. Graz	4.837	5.421.789	1.121	1.081	3,7
60625	Krumegg	1.417	790.809	558	542	2,9
60626	Kumberg	3.067	1.860.155	607	596	1,8
60627	Langegg b. Graz	786	427.693	544	520	4,6
60628	Laßnitzhöhe	2.525	1.793.361	710	698	1,8
60629	Lieboch	3.995	3.367.648	843	803	5,0
60630	Mellach	1.004	761.146	758	783	-3,2
60631	Nestelbach b. Graz	1.132	694.399	613	644	-4,8
60632	Peggau	2.171	2.073.286	955	903	5,7
60633	Pirka	2.759	1.867.844	677	661	2,4
60634	Purgstall b. Eggersdorf	1.653	963.466	583	570	2,2
60635	Raaba	1.927	3.695.054	1.918	1.690	13,5
60636	Röthelstein	223	228.712	1.026	980	4,7
60637	Rohrbach-Steinberg	1.285	724.506	564	551	2,3
60639	St. Bartholomä	1.399	962.776	688	663	3,7
60640	St. Marein b. Graz	1.198	753.672	629	607	3,7
60641	St. Oswald b. Plankenw.	1.135	650.870	573	564	1,7
60642	St. Radegund b. Graz	2.054	1.342.838	654	646	1,3
60643	Schrems b. Frohnleiten	553	318.991	577	551	4,7

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
60644	Seiersberg	5.950	5.652.296	950	918	3,5
60645	Semriach	3.163	2.112.405	668	658	1,5
60646	Stattegg	2.399	1.371.302	572	557	2,7
60647	Stiwoll	701	391.151	558	529	5,5
60648	Thal	2.138	1.293.069	605	589	2,6
60649	Tulwitz	500	280.393	561	532	5,4
60650	Tyrnau	151	93.865	622	609	2,0
60651	Übelbach	2.124	1.592.587	750	757	-1,0
60652	Unterpremstätten	3.188	5.309.314	1.665	1.565	6,4
60653	Vasoldsberg	3.838	2.309.514	602	585	2,8
60654	Weinitzen	2.424	1.484.536	612	610	0,3
60655	Werndorf	2.007	1.798.315	896	863	3,9
60656	Wundschuh	1.397	1.074.176	769	727	5,8
60657	Zettling	1.325	1.204.680	909	865	5,1
60658	Zwaring-Pöls	1.363	785.937	577	573	0,6
607	Hartberg	67.769	46.500.235	686	677	1,3
60701	Blaindorf	680	387.860	570	551	3,5
60702	Buch-Geiseldorf	1.010	600.341	594	585	1,6
60703	Dechantskirchen	1.693	990.326	585	579	1,0
60704	Dienersdorf	648	368.753	569	561	1,4
60705	Ebersdorf	1.163	686.833	591	593	-0,4
60706	Friedberg	2.629	1.681.681	640	638	0,3
60707	Grafendorf b. Hartberg	2.547	1.759.639	691	665	3,9
60708	Greinbach	1.816	1.185.367	653	635	2,8
60709	Großhart	652	386.913	593	569	4,3
60710	Hartberg	6.546	6.556.190	1.002	1.027	-2,5
60711	Hartberg Umgebung	2.138	1.420.684	664	645	3,0
60712	Hartl	827	488.135	590	566	4,2
60713	Hofkirchen b. Hartberg	594	358.373	603	576	4,7
60714	Kaibing	373	215.658	578	576	0,4
60715	Kaindorf	1.482	1.335.318	901	854	5,5
60716	Kleinschlag	1.210	688.651	569	557	2,2
60717	Lafnitz	1.432	1.020.672	713	701	1,7
60718	Limbach b. Neudau	331	199.882	604	631	-4,3
60719	Mönichwald	974	626.313	643	616	4,4
60720	Neudau	1.283	1.158.173	903	869	3,8



**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
60721	Pinggau	3.075	2.098.614	682	666	2,5
60722	Pöllau	2.169	1.617.523	746	755	-1,2
60723	Pöllauberg	2.223	1.264.856	569	556	2,3
60724	Puchegg	551	307.054	557	527	5,7
60725	Rabenwald	667	370.119	555	531	4,5
60726	Riegersberg	1.046	568.799	544	535	1,7
60727	Rohr b. Hartberg	1.070	595.304	556	556	0,0
60728	Rohrbach a.d. Lafnitz	1.069	851.405	796	789	0,9
60729	Saifen-Boden	1.089	691.561	635	594	7,0
60730	St. Jakob i. Walde	1.145	693.112	605	597	1,4
60731	St. Johann b. Herberstein	350	221.471	633	609	3,9
60732	St. Johann i.d. Haide	1.916	1.351.228	705	706	-0,1
60733	St. Lorenzen a. Wechsel	1.729	995.782	576	575	0,2
60734	St. Magdalena a. Lemb.	1.141	628.427	551	536	2,7
60735	Schachen b. Vorau	1.302	712.865	548	532	2,9
60736	Schäffern	1.487	848.987	571	564	1,2
60737	Schlag b. Thalberg	1.051	639.487	608	603	0,9
60738	Schönegg b. Pöllau	1.386	813.395	587	572	2,7
60739	Sebersdorf	1.355	956.932	706	693	1,9
60740	Siegersdorf b. Herberst.	305	176.216	578	550	5,1
60741	Sonnhofen	1.051	571.511	544	541	0,4
60742	Stambach	660	356.832	541	519	4,1
60743	Stubenberg	2.256	1.609.229	713	701	1,8
60744	Tiefenbach b. Kaindorf	672	451.508	672	668	0,6
60745	Vorau	1.431	1.087.782	760	775	-1,9
60746	Vornholz	754	430.212	571	541	5,5
60747	Waldbach	797	493.911	620	612	1,2
60748	Bad Waltersdorf	2.023	1.711.571	846	830	1,9
60749	Wenigzell	1.554	1.024.667	659	657	0,3
60750	Wörth a.d. Lafnitz	417	244.111	585	561	4,3
608	Judenburg	48.218	39.324.697	816	804	1,4
60801	Amering	1.047	683.655	653	643	1,5
60802	Bretstein	347	203.487	586	559	4,8
60803	Eppenstein	1.371	879.523	642	617	4,0
60804	Fohnsdorf	8.523	6.763.689	794	774	2,5
60805	Hohentauern	535	382.700	715	721	-0,8

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
60806	Judenburg	10.130	10.195.635	1.006	1.008	-0,2
60807	St. Wolfgang-Kienberg	409	261.515	639	631	1,3
60808	St. Anna a. Lavantegg	468	278.769	596	573	4,0
60809	Maria Buch-Feistritz	2.170	1.428.322	658	654	0,7
60810	Obdach	2.193	1.752.054	799	807	-1,0
60811	Oberkurzheim	788	456.958	580	565	2,6
60812	Oberweg	685	420.587	614	596	3,0
60813	Oberzeiring	967	638.522	660	636	3,8
60814	Pöls	2.741	2.170.834	792	782	1,3
60815	Pusterwald	572	326.625	571	551	3,7
60816	Reifling	401	225.710	563	531	6,1
60817	Reisstraße	189	136.128	720	727	-0,9
60818	St. Georgen ob Judenburg	1.010	646.464	640	637	0,4
60819	St. Johann a. Tauern	502	317.384	632	604	4,7
60820	St. Oswald-Möderbrugg	1.256	891.246	710	700	1,3
60821	St. Peter ob Judenburg	1.157	738.078	638	619	3,1
60822	Unzmarkt-Frauenburg	1.586	991.420	625	606	3,1
60823	Weißkirchen in Stmk.	1.337	1.080.321	808	829	-2,5
60824	Zeltweg	7.834	7.455.073	952	928	2,6
609	Knittelfeld	29.659	22.978.033	775	759	2,0
60901	Apfelberg	1.086	721.484	664	618	7,5
60902	Feistritz b. Knittelfeld	617	378.680	614	601	2,1
60903	Flatschach	180	123.688	687	542	26,8
60904	Gaal	1.502	893.469	595	628	-5,3
60905	Großlobming	1.031	605.591	587	586	0,2
60906	Kleinlobming	721	509.524	707	672	5,2
60907	Knittelfeld	12.740	11.349.590	891	878	1,5
60908	Kobenz	1.620	1.088.006	672	653	2,8
60909	Rachau	709	460.711	650	668	-2,7
60910	St. Lorenzen b. Knittelf.	805	586.283	728	721	1,1
60911	St. Marein b. Knittelf.	1.142	723.314	633	617	2,7
60912	St. Margarethen b. Kn.	1.332	877.951	659	636	3,6
60913	Seckau	1.300	782.335	602	529	13,9
60914	Spielberg b. Knittelfeld	4.874	3.877.407	796	784	1,5
610	Leibnitz	75.326	52.667.298	699	685	2,1

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61001	Allerheiligen b. Wildon	1.330	767.472	577	571	1,1
61002	Arnfels	1.100	778.414	708	679	4,2
61003	Berghausen	598	355.813	595	572	4,1
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	203	108.063	532	485	9,7
61005	Ehrenhausen	1.082	768.542	710	666	6,7
61006	Eichberg-Trautenburg	884	487.454	551	527	4,5
61007	Empersdorf	1.216	703.726	579	561	3,1
61008	Gabersdorf	1.067	947.129	888	878	1,1
61009	Gamlitz	3.075	1.985.110	646	631	2,3
61010	Glanz a.d. Weinstraße	1.376	872.062	634	599	5,9
61011	Gleinstätten	1.498	1.108.555	740	739	0,1
61012	Gralla	1.776	1.537.178	866	829	4,4
61013	Großklein	2.353	1.404.250	597	591	0,9
61014	Hainsdorf i.Schwarzaut.	300	183.986	613	588	4,4
61015	Heiligenkreuz a.Waasen	1.780	1.132.204	636	634	0,4
61016	Heimschuh	1.894	1.154.430	610	605	0,8
61017	Hengsberg	1.398	825.408	590	585	1,0
61018	Kaindorf a.d. Sulm	2.420	1.984.113	820	810	1,3
61019	Kitzeck i. Sausal	1.198	725.683	606	598	1,3
61020	Lang	1.151	767.505	667	622	7,2
61021	Lebring-St. Margarethen	1.919	1.644.352	857	797	7,6
61022	Leibnitz	6.892	6.619.968	961	945	1,7
61023	Leutschach	627	420.277	670	664	1,0
61024	Oberhaag	2.383	1.444.054	606	598	1,3
61025	Obervogau	818	457.559	559	536	4,4
61026	Pistorf	1.417	888.156	627	607	3,2
61027	Ragnitz	1.419	1.005.106	708	691	2,6
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	418	250.854	600	655	-8,4
61029	Retznei	418	400.572	958	927	3,4
61030	St. Andrä-Höch	1.817	1.081.213	595	580	2,6
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	1.127	731.823	649	632	2,8
61032	St. Johann i. Saggautal	2.090	1.225.608	586	592	-1,0
61033	St. Nikolai i. Sausal	2.124	1.278.153	602	604	-0,3
61034	St. Nikolai ob Draßling	1.121	693.201	618	590	4,8
61035	St. Ulrich a. Waasen	766	427.545	558	555	0,6
61036	St. Veit a. Vogau	1.859	1.271.469	684	657	4,1
61037	Schloßberg	1.212	696.105	574	578	-0,6

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61038	Seggauberg	1.032	639.237	619	605	2,3
61039	Spielfeld	1.029	796.650	774	816	-5,1
61040	Stocking	1.404	819.731	584	589	-0,9
61041	Straß in Stmk.	1.738	1.324.991	762	767	-0,6
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	152	92.547	609	581	4,9
61043	Tillmitsch	3.013	1.978.708	657	631	4,0
61044	Vogau	1.057	719.196	680	695	-2,1
61045	Wagna	5.102	3.423.063	671	671	0,0
61046	Weitendorf	1.490	1.311.747	880	840	4,8
61047	Wildon	2.349	1.758.484	749	725	3,3
61048	Wolfsberg i.Schwarzaut.	834	669.830	803	706	13,7
611	Leoben	67.764	60.138.952	887	873	1,7
61101	Eisenerz	6.435	4.389.327	682	677	0,7
61102	Gai	1.731	1.088.990	629	630	-0,1
61103	Hafning b. Trofaiach	1.647	1.024.715	622	603	3,1
61104	Hieflau	1.019	692.144	679	689	-1,5
61105	Kalwang	1.204	902.715	750	716	4,7
61106	Kammern i. Liesingtal	1.657	1.225.517	740	711	4,0
61107	Kraubath a.d. Mur	1.346	893.857	664	647	2,6
61108	Leoben	25.802	30.314.182	1.175	1.159	1,4
61109	Mautern in Stmk.	2.096	1.458.958	696	695	0,1
61110	Niklasdorf	2.697	2.501.052	927	913	1,5
61111	Proleb	1.629	1.036.282	636	621	2,4
61112	Radmer	793	490.865	619	613	0,9
61113	St. Michael in Oberstmk.	3.303	2.412.042	730	704	3,7
61114	St. Peter-Freienstein	2.469	2.000.834	810	780	3,9
61115	St. Stefan ob Leoben	2.095	1.312.365	626	614	2,0
61116	Traboch	1.357	1.269.918	936	889	5,3
61117	Trofaiach	8.385	5.765.280	688	667	3,1
61118	Vordernberg	1.391	870.494	626	609	2,8
61119	Wald a. Schoberpaß	708	489.415	691	838	-17,5
612	Liezen	82.225	65.080.566	791	783	1,1
61201	Admont	2.774	1.966.907	709	701	1,2
61202	Aich	816	562.017	689	684	0,7

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61203	Aigen i. Ennstal	2.566	1.799.790	701	689	1,9
61204	Altaussee	1.883	1.514.826	804	794	1,4
61205	Altenmarkt b. St.Gallen	941	1.122.811	1.193	1.149	3,9
61206	Ardning	1.250	805.875	645	614	4,9
61207	Bad Aussee	5.084	4.098.374	806	781	3,2
61208	Donnersbach	1.131	720.361	637	627	1,6
61209	Donnersbachwald	365	294.916	808	802	0,8
61210	Gaishorn a. See	1.088	712.500	655	598	9,5
61211	Gams b. Hieflau	645	390.249	605	594	1,8
61212	Gössenberg	294	172.525	587	583	0,7
61213	Gröbming	2.497	2.181.123	873	862	1,3
61214	Großsölk	525	342.093	652	646	0,8
61215	Grundlsee	1.283	989.245	771	755	2,2
61216	Hall	1.832	1.156.685	631	606	4,2
61217	Haus	2.526	2.003.676	793	788	0,7
61218	Irdning	2.632	1.810.296	688	690	-0,4
61219	Johnsbach	173	153.271	886	833	6,3
61220	Kleinsölk	603	384.749	638	627	1,7
61221	Landl	1.357	966.661	712	703	1,4
61222	Lassing	1.852	1.132.652	612	602	1,6
61223	Liezen	6.908	7.010.184	1.015	991	2,4
61224	Michaelerberg	523	368.104	704	672	4,8
61225	Mitterberg	1.045	665.647	637	625	1,9
61226	Bad Mitterndorf	3.216	2.640.527	821	815	0,7
61227	Niederöblarn	558	389.581	698	680	2,7
61228	Öblarn	1.488	1.034.547	695	609	14,2
61229	Oppenberg	277	174.255	629	630	-0,2
61230	Palfau	449	292.326	651	628	3,7
61232	Pichl-Preunegg	891	771.315	866	890	-2,7
61233	Pichl-Kainisch	782	578.379	740	741	-0,2
61234	Pruggern	656	408.512	623	616	1,1
61235	Pürgg-Trautenfels	1.014	662.692	654	664	-1,5
61236	Ramsau a. Dachstein	2.701	2.354.834	872	870	0,2
61237	Rohrmoos-Untertal	1.404	1.403.315	1.000	972	2,9
61238	Rottenmann	5.489	4.327.483	788	783	0,7
61239	St. Gallen	1.517	1.138.908	751	749	0,3
61240	St. Martin a. Grimming	761	483.131	635	619	2,5
61241	St. Nikolai i. Sölkta	517	305.299	591	572	3,2

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61242	Schladming	4.569	4.323.346	946	939	0,8
61243	Selzthal	1.947	1.274.639	655	650	0,7
61244	Stainach	2.029	1.978.260	975	947	3,0
61245	Tauplitz	1.002	852.200	850	865	-1,7
61246	Treglwang	402	249.890	622	593	4,9
61247	Trieben	3.808	3.091.849	812	924	-12,1
61248	Weißbach a.d. Enns	566	410.040	724	695	4,2
61249	Weißbach b. Liezen	1.158	932.916	806	816	-1,2
61250	Weng b. Admont	632	443.638	702	620	13,2
61251	Wildalpen	602	463.459	770	741	3,9
61252	Wörschach	1.197	769.686	643	653	-1,6
613	Mürzzuschlag	42.943	32.873.587	766	759	0,9
61301	Allerheiligen i. Mürztal	1.942	1.107.273	570	559	2,0
61302	Altenberg a.d. Rax	346	209.329	605	590	2,5
61303	Ganz	388	252.867	652	651	0,0
61304	Kapellen	685	403.115	588	569	3,5
61305	Kindberg	5.865	5.038.850	859	871	-1,4
61306	Krieglach	5.194	3.774.661	727	677	7,4
61307	Langenwang	4.057	2.801.198	690	678	1,9
61308	Mitterdorf i. Mürztal	2.499	1.956.198	783	776	0,9
61309	Mürzhofen	1.000	701.286	701	699	0,3
61310	Mürzsteg	554	394.593	712	707	0,8
61311	Mürzzuschlag	9.569	8.277.291	865	847	2,1
61312	Neuberg a.d. Mürz	1.547	1.026.029	663	687	-3,5
61313	Spital a. Semmering	1.887	1.396.892	740	848	-12,7
61314	Stanz i. Mürztal	2.047	1.219.537	596	587	1,4
61315	Veitsch	3.000	2.240.576	747	738	1,2
61316	Wartberg i. Mürztal	2.363	2.073.891	878	876	0,2
614	Murau	31.467	22.291.544	708	690	2,6
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	334	218.282	654	628	4,0
61402	Falkendorf	206	111.841	543	567	-4,2
61403	Frojach-Katsch	1.248	881.267	706	690	2,4
61404	Krakaudorf	672	399.967	595	554	7,4
61405	Krakauhintermühlen	597	355.065	595	579	2,8

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61406	Krakauschatten	308	184.627	599	565	6,1
61407	Kulm a. Zirbitz	364	204.021	560	517	8,4
61408	Laßnitz b. Murau	1.058	834.538	789	786	0,3
61409	Mariahof	1.327	829.477	625	624	0,2
61410	Mühlen	1.060	635.833	600	579	3,5
61411	Murau	2.331	2.250.189	965	943	2,4
61412	Neumarkt in Stmk.	1.925	1.506.672	783	770	1,6
61413	Niederwölz	623	477.887	767	758	1,3
61414	Oberwölz Stadt	1.055	736.913	698	697	0,2
61415	Oberwölz Umgebung	886	508.111	573	542	5,8
61416	Perchau a. Sattel	323	181.576	562	524	7,4
61417	Predlitz-Turrach	899	833.070	927	878	5,6
61418	Ranten	1.095	640.795	585	571	2,5
61419	Rinegg	182	107.861	593	560	5,9
61420	St. Blasen	686	395.195	576	566	1,8
61421	St. Georgen ob Murau	1.416	1.073.532	758	742	2,2
61422	St. Lambrecht	1.688	1.215.395	720	699	3,0
61423	St. Lorenzen b.Scheifling	672	431.031	641	651	-1,5
61424	St. Marein b. Neumarkt	1.045	711.975	681	622	9,5
61425	St. Peter a.Kammersb.	2.179	1.401.316	643	623	3,3
61426	St. Ruprecht ob Murau	328	187.753	572	543	5,3
61427	Scheifling	1.664	1.332.676	801	797	0,5
61428	Schöder	1.114	659.897	592	581	1,9
61429	Schönberg-Lachtal	460	374.444	814	791	2,9
61430	Stadl a.d. Mur	1.130	759.841	672	661	1,8
61431	Stolzalpe	568	349.404	615	613	0,4
61432	Teufenbach	677	734.242	1.085	1.047	3,6
61433	Triebendorf	164	96.596	589	593	-0,7
61434	Winklern b. Oberwölz	949	528.841	557	535	4,1
61435	Zeutschach	234	141.416	604	587	2,9
615	Radkersburg	24.068	17.321.327	720	707	1,8
61501	Bierbaum a. Auersbach	508	292.909	577	554	4,2
61502	Deutsch Goritz	1.340	918.206	685	675	1,5
61503	Dietersdorf a. Gnasbach	383	238.174	622	610	1,9
61504	Eichfeld	973	590.219	607	588	3,2
61505	Gosdorf	1.223	794.468	650	625	3,9

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61506	Halbenrain	1.881	1.302.401	692	700	-1,1
61508	Hof b. Straden	890	649.307	730	710	2,8
61509	Klöch	1.329	946.844	712	709	0,4
61510	Mettersdorf a. Saßbach	1.329	952.753	717	720	-0,4
61511	Mureck	1.690	1.338.054	792	788	0,5
61512	Murfeld	1.704	986.692	579	564	2,7
61513	Bad Radkersburg	1.599	2.518.311	1.575	1.511	4,2
61514	Radkersburg Umgeb.	1.746	1.159.581	664	634	4,7
61515	Ratschendorf	624	459.466	736	705	4,4
61516	St. Peter a. Ottersbach	2.357	1.450.378	615	614	0,2
61517	Straden	1.699	1.096.018	645	643	0,4
61518	Tieschen	1.369	800.973	585	598	-2,2
61519	Trössing	291	156.059	536	502	6,8
61520	Weinburg a. Saßbach	1.133	670.514	592	572	3,4
616	Voitsberg	53.588	39.412.256	735	725	1,4
61601	Bärnbach	4.917	3.992.435	812	783	3,7
61602	Edelschrott	1.735	1.069.398	616	654	-5,8
61603	Gallmannsegg	325	205.180	631	609	3,6
61604	Geistthal	999	562.922	563	542	4,0
61605	Gößnitz	535	288.431	539	513	5,1
61606	Graden	536	331.549	619	645	-4,2
61607	Hirschegg	776	500.315	645	650	-0,9
61608	Kainach b. Voitsberg	761	436.418	573	563	1,8
61609	Köflach	10.671	9.237.048	866	841	3,0
61610	Kohlschwarz	782	432.636	553	540	2,4
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.263	1.390.055	614	587	4,6
61612	Ligist	3.198	2.003.888	627	683	-8,3
61613	Maria Lankowitz	2.427	1.417.120	584	593	-1,6
61614	Modriach	246	166.234	676	730	-7,5
61615	Mooskirchen	1.976	1.202.419	609	605	0,6
61616	Pack	503	332.988	662	634	4,5
61617	Piberegg	426	229.315	538	508	6,0
61618	Rosental a.d. Kainach	1.748	1.409.554	806	757	6,5
61619	Salla	355	285.586	804	937	-14,1
61620	St. Johann-Köppling	1.602	929.033	580	558	3,9
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	904	509.811	564	573	-1,6



**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61622	Söding	1.972	1.351.972	686	684	0,3
61623	Södingberg	812	457.891	564	526	7,1
61624	Stallhofen	3.045	1.797.352	590	595	-0,8
61625	Voitsberg	10.074	8.872.707	881	860	2,4
617	Weiz	86.002	64.851.183	754	730	3,3
61701	Albersdorf-Prebuch	1.691	1.972.252	1.166	875	33,2
61702	Anger	918	791.755	862	910	-5,3
61703	Arzberg	596	353.328	593	573	3,5
61704	Baiersdorf b. Anger	1.720	1.275.685	742	754	-1,7
61705	Birkfeld	1.704	1.359.675	798	794	0,6
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	1.188	669.088	563	563	0,0
61707	Feistritz b. Anger	1.115	721.577	647	643	0,6
61708	Fischbach	1.613	983.285	610	594	2,7
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	1.141	891.057	781	783	-0,3
61710	Floing	1.213	738.300	609	592	2,8
61711	Gasen	1.008	590.123	585	566	3,4
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	1.230	804.225	654	640	2,1
61713	Gleisdorf	5.224	6.222.423	1.191	1.111	7,2
61714	Gschaid b. Birkfeld	970	567.641	585	563	4,0
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	1.185	651.264	550	538	2,2
61716	Markt Hartmannsdorf	2.857	1.755.564	614	613	0,2
61717	Haslau b. Birkfeld	503	269.521	536	513	4,5
61718	Hirnsdorf	636	504.704	794	784	1,2
61719	Hofstätten a.d. Raab	1.799	1.418.927	789	727	8,4
61720	Hohenau a.d. Raab	1.371	753.012	549	532	3,2
61721	Ilztal	1.770	1.080.690	611	614	-0,5
61722	Koglhof	1.184	742.511	627	596	5,3
61723	Krottendorf	2.159	2.421.567	1.122	1.094	2,6
61724	Kulm b. Weiz	497	279.928	563	527	6,9
61725	Labuch	712	401.715	564	542	4,1
61726	Laßnitzthal	1.064	601.071	565	572	-1,3
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	1.757	1.236.381	704	690	2,0
61728	Miesenbach b. Birkfeld	756	446.986	591	582	1,5
61729	Mitterdorf a.d. Raab	2.002	1.119.579	559	555	0,8
61730	Mortantsch	1.940	1.069.508	551	544	1,4
61731	Naas	1.380	1.013.250	734	705	4,1

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2004 (in € mit Vergleich zu 2003)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Steuern und Abgaben 2004	Steuerkraft-Kopfquote 2004	2003	Veränd. 03/04 in %
61732	Naintsch	681	438.248	644	632	1,9
61733	Neudorf b. Passail	515	279.336	542	531	2,2
61734	Nitscha	1.331	828.994	623	606	2,7
61735	Oberrettenbach	501	265.032	529	509	4,0
61736	Passail	2.018	1.472.471	730	715	2,0
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	2.436	1.972.703	810	792	2,2
61739	Preßguts	369	208.783	566	538	5,2
61740	Puch b. Weiz	2.184	1.359.207	622	593	5,0
61741	Ratten	1.282	947.991	739	715	3,4
61742	Reichendorf	619	334.412	540	525	2,8
61743	Rettenegg	794	502.762	633	621	1,9
61744	St. Kathrein a. Hauenst.	741	431.766	583	567	2,8
61745	St. Kathrein a.Offenegg	1.211	768.684	635	620	2,4
61746	St. Margarethen a.d.R.	3.636	2.338.888	643	625	2,9
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	1.874	1.489.643	795	800	-0,6
61748	Sinabelkirchen	3.798	2.435.511	641	654	-1,9
61749	Stenzengreith	526	288.318	548	522	4,9
61750	Strallegg	2.026	1.182.436	584	574	1,6
61751	Thannhausen	2.272	1.319.291	581	575	1,0
61752	Ungerdorf	639	383.389	600	544	10,2
61753	Unterfladnitz	1.528	1.353.132	886	856	3,5
61754	Waisenegg	1.175	676.824	576	572	0,7
61755	Weiz	8.943	9.866.767	1.103	1.070	3,1

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
6	Steiermark	1.183.246	61	6,9	208	23,4	29	3,3	588	66,4	886
601	Graz-Stadt	226.241	88	6,4	361	26,4	89	6,5	830	60,7	1.367
602	Bruck an der Mur	64.985	60	6,6	221	24,4	17	1,9	607	67,0	905
60201	Aflenz Kurort	1.039	82	11,4	72	9,9	20	2,8	549	75,9	724
60202	Aflenz Land	1.656	46	6,8	105	15,7	5	0,8	513	76,7	668
60203	Breitenau am Hochlantsch	2.100	46	6,5	145	20,5	11	1,6	506	71,4	708
60204	Bruck an der Mur	13.438	76	7,4	301	29,4	36	3,5	612	59,7	1.025
60205	Etmühl	531	40	6,8	17	2,8	4	0,7	522	89,6	582
60206	Frauenberg	171	46	7,3	22	3,4	7	1,1	555	88,2	629
60207	Gußwerk	1.544	68	9,2	140	18,9	20	2,6	514	69,2	742
60208	Halltal	353	67	10,2	50	7,6	28	4,2	511	78,0	655
60209	Kapfenberg	22.233	55	4,9	330	29,7	13	1,2	715	64,2	1.113
60210	Mariazell	1.722	81	8,8	188	20,5	65	7,1	586	63,7	920
60211	Oberaich	2.941	56	8,8	64	10,0	6	1,0	510	80,2	636
60212	Parschlug	1.744	39	6,9	19	3,4	5	0,9	503	88,8	567
60213	Pernegg an der Mur	2.560	49	7,5	91	13,9	5	0,8	510	77,8	656
60214	St. Ilgen	294	70	10,5	78	11,7	6	0,9	512	76,9	666

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60215	St.Katharein a.d.Laming	1.178	46	7,2	77	12,1	4	0,7	512	80,1	640
60216	St.Lorenzen im Mürztal	3.240	61	8,5	119	16,7	8	1,1	525	73,7	713
60217	St.Marein im Mürztal	2.335	53	7,3	165	22,5	6	0,8	508	69,4	732
60218	St.Sebastian	1.172	69	9,2	107	14,3	32	4,3	540	72,2	748
60219	Thörl	1.982	49	7,0	132	18,8	4	0,6	515	73,5	701
60220	Tragöß	1.153	54	8,7	40	6,5	5	0,7	521	84,1	619
60221	Turnau	1.599	66	9,6	57	8,3	7	0,9	559	81,1	689
603	Deutschlandsberg	61.495	44	5,7	191	25,0	15	1,9	514	67,3	763
60301	Aibl	1.521	27	4,6	33	5,6	5	0,9	531	88,9	597
60302	Deutschlandsberg	7.983	70	6,2	515	45,7	28	2,5	514	45,6	1.127
60303	Eibiswald	1.476	62	6,8	284	31,1	41	4,5	526	57,6	913
60305	Frauental an der Laßnitz	2.996	42	5,2	262	32,1	10	1,2	502	61,5	816
60306	Freiland bei Deutschlandsber	128	34	6,1	0	0,0	11	2,0	516	91,9	562
60307	Bad Gams	2.300	51	8,0	41	6,4	21	3,3	524	82,3	637
60308	Garanas	300	44	6,1	156	21,7	6	0,8	514	71,4	720
60309	Georgsberg	1.422	38	6,0	93	14,5	6	1,0	504	78,6	641
60310	Greisdorf	1.055	27	4,4	37	6,0	8	1,3	548	88,4	620
60311	Gressenberg	352	35	5,9	21	3,7	14	2,4	518	88,1	588

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60312	Groß St.Florian	2.973	43	6,0	150	21,2	10	1,3	507	71,5	709
60313	Großradl	1.505	24	4,3	3	0,5	6	1,0	511	94,1	543
60314	Gundersdorf	387	23	3,2	94	13,1	41	5,8	558	77,9	716
60315	Hollenegg	2.259	33	5,4	57	9,5	4	0,6	510	84,5	603
60316	Kloster	233	56	8,7	11	1,8	36	5,6	541	84,0	644
60318	Lannach	3.105	76	6,0	656	52,5	15	1,2	504	40,3	1.250
60319	Limberg bei Wies	946	20	3,5	39	6,8	5	0,9	510	88,8	574
60320	Marhof	1.063	37	6,0	47	7,7	11	1,8	520	84,5	615
60321	Osterwitz	167	62	10,0	34	5,5	14	2,2	510	82,3	620
60322	Pitschgau	1.631	24	3,9	63	10,4	6	1,1	511	84,6	604
60323	Pölfing-Brunn	1.784	34	4,9	93	13,2	51	7,3	523	74,6	701
60324	Preding	1.642	41	5,7	140	19,5	18	2,5	520	72,3	719
60325	Rassach	1.388	27	4,8	15	2,6	7	1,3	510	91,3	559
60326	St.Josef(Weststeiermark)	1.337	26	4,3	53	8,9	10	1,7	509	85,1	598
60327	St.Martin im Sulmtal	1.981	37	5,2	172	23,9	11	1,5	500	69,4	720
60328	St.Oswald ob Eibiswald	641	34	5,6	42	7,0	10	1,6	523	85,8	610
60329	St.Peter im Sulmtal	1.267	34	4,9	148	21,1	8	1,1	509	72,9	699
60330	St.Stefan ob Stainz	2.198	31	5,1	57	9,4	5	0,9	514	84,5	608
60331	Schwanberg	2.096	33	5,2	74	11,6	5	0,7	524	82,5	635
60332	Soboth	421	20	3,5	14	2,5	9	1,6	535	92,5	579

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60333	Stainz	2.341	69	7,5	303	32,6	28	3,0	528	56,9	928
60334	Stainzthal	1.433	24	4,2	20	3,5	10	1,8	508	90,4	561
60335	Stallhof	512	24	4,4	4	0,8	3	0,6	515	94,3	546
60336	Sulmeck-Greith	1.507	41	5,8	166	23,4	6	0,8	496	69,9	710
60338	Trahütten	412	78	11,6	11	1,6	64	9,5	522	77,3	676
60339	Unterbergla	1.424	25	4,5	13	2,3	6	1,0	508	92,2	551
60340	Wernersdorf	673	46	5,1	367	40,9	8	0,8	477	53,1	898
60341	Wettmannstätten	1.454	46	6,2	175	23,6	9	1,2	512	69,0	742
60342	Wielfresen	698	23	4,2	10	1,8	2	0,3	510	93,6	545
60343	Wies	2.484	45	6,4	137	19,5	8	1,1	514	73,0	704
604	Feldbach	67.198	42	6,0	128	18,4	11	1,5	514	74,0	694
60401	Auersbach	871	19	3,4	20	3,6	2	0,4	508	92,6	549
60402	Aug-Radisch	308	17	3,2	10	1,9	1	0,3	507	94,6	536
60403	Bad Gleichenberg	2.163	112	11,4	298	30,3	32	3,3	540	55,0	983
60404	Bairisch Kölldorf	971	41	5,8	158	22,6	7	1,0	495	70,6	701
60405	Baumgarten bei Gnas	641	20	3,2	30	5,1	8	1,3	545	90,4	602
60406	Breitenfeld an der Rittschein	815	40	6,4	75	12,1	7	1,1	504	80,5	626
60407	Edelsbach bei Feldbach	1.371	30	4,4	141	21,0	5	0,8	498	73,8	674

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60408	Edelstauden	414	32	5,8	8	1,5	2	0,3	510	92,4	552
60409	Eichkögl	1.226	25	4,5	7	1,3	2	0,4	516	93,8	550
60410	Fehring	3.168	53	6,5	268	32,6	3	0,3	499	60,6	823
60411	Feldbach	4.681	118	9,1	605	46,7	37	2,8	537	41,4	1.296
60412	Fladnitz im Raabtal	739	31	4,8	82	12,5	16	2,5	525	80,2	655
60413	Frannach	525	34	6,2	36	6,6	2	0,3	466	86,8	537
60414	Frutten-Gießelsdorf	681	28	5,2	11	2,0	1	0,3	509	92,6	550
60415	Glojach	238	29	5,3	0	0,0	4	0,7	513	94,0	546
60416	Gnas	1.877	59	7,0	267	31,8	12	1,4	501	59,7	839
60417	Gniebing-Weißbach	2.054	45	6,8	82	12,4	4	0,7	531	80,0	663
60418	Gossendorf	950	32	5,7	13	2,3	2	0,4	514	91,6	561
60419	Grabersdorf	373	42	6,4	90	13,8	10	1,5	511	78,4	652
60420	Hatzendorf	1.864	28	4,7	49	8,1	11	1,8	511	85,4	598
60421	Hohenbrugg-Weinberg	1.087	33	5,8	16	2,9	2	0,4	512	90,8	563
60422	Jagerberg	1.764	34	5,6	63	10,3	7	1,2	506	82,9	610
60423	Johnsdorf-Brunn	750	44	6,6	107	16,1	9	1,3	505	76,0	665
60424	Kapfenstein	1.691	30	5,2	35	6,0	1	0,2	516	88,5	583
60425	Kirchbach in Steiermark	1.651	46	5,4	239	28,5	20	2,4	534	63,6	840
60426	Kirchberg an der Raab	1.892	43	5,9	145	19,9	28	3,8	513	70,4	729
60427	Kohlberg	554	22	3,6	86	14,1	5	0,8	499	81,5	613

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60428	Kornberg bei Riegersburg	1.160	27	4,8	29	5,1	3	0,6	505	89,5	564
60429	Krusdorf	393	19	3,3	36	6,1	2	0,3	527	90,2	584
60430	Leitersdorf im Raabtal	575	34	5,6	60	9,9	6	0,9	507	83,5	606
60431	Lödersdorf	678	26	4,2	83	13,5	3	0,5	503	81,8	615
60432	Maierdorf	562	15	2,5	13	2,2	2	0,4	565	94,9	595
60433	Merkendorf	1.163	24	4,3	23	4,1	3	0,5	511	91,1	560
60434	Mitterlabill	447	44	7,4	41	7,0	3	0,6	502	85,0	591
60435	Mühldorf bei Feldbach	2.905	8	1,3	119	19,0	15	2,4	485	77,3	628
60436	Oberdorf am Hohegg	759	27	4,7	16	2,8	10	1,7	517	90,8	570
60437	Oberstorcha	580	31	5,4	30	5,4	2	0,4	503	88,8	567
60438	Paldau	2.081	32	5,1	63	9,9	8	1,2	530	83,8	633
60439	Perlsdorf	369	28	5,2	5	0,9	2	0,4	507	93,6	542
60440	Pertlstein	796	31	5,2	52	9,0	3	0,6	498	85,2	585
60441	Petersdorf II	843	26	4,7	12	2,3	5	0,8	504	92,2	546
60442	Pirching am Traubenberg	1.440	27	4,5	49	8,1	7	1,1	516	86,2	598
60443	Poppendorf	700	26	4,5	38	6,7	2	0,4	507	88,4	574
60444	Raabau	558	32	5,6	33	5,6	1	0,2	510	88,5	577
60445	Raning	813	24	4,3	12	2,3	1	0,2	516	93,3	553
60447	Riegersburg	2.561	34	5,4	53	8,5	13	2,2	521	83,9	621
60448	St. Anna am Aigen	1.883	28	4,7	35	6,0	6	1,0	512	88,3	580



**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60449	St.Stefan im Rosental	3.836	41	6,1	108	16,0	12	1,8	513	76,1	675
60450	Schwarzau im Schwarzaental	650	69	9,0	208	27,1	3	0,4	489	63,6	770
60451	Stainz bei Straden	1.013	31	5,3	23	4,0	9	1,6	519	89,1	582
60452	Studenzen	681	68	8,4	208	25,6	10	1,3	526	64,8	813
60453	Trautmannsdorf in Oststmk.	877	30	4,9	52	8,4	19	3,1	516	83,6	617
60454	Unterauersbach	499	29	4,9	30	5,1	2	0,3	527	89,7	587
60455	Unterlamm	1.313	23	4,1	16	2,9	3	0,5	517	92,5	559
60456	Zerlach	1.744	25	4,4	32	5,6	4	0,6	508	89,4	568
605	Fürstenfeld	22.998	65	8,0	223	27,4	20	2,5	504	62,0	813
60501	Altenmarkt b.Fürstenfeld	1.222	51	7,6	87	13,0	20	2,9	512	76,5	670
60502	Blumau in Steiermark	1.526	89	11,2	155	19,4	7	0,9	546	68,5	797
60503	Burgau	1.045	58	8,8	76	11,4	13	1,9	518	77,9	665
60504	Fürstenfeld	5.981	89	8,4	450	42,7	47	4,4	468	44,4	1.053
60505	Großsteinbach	1.357	40	6,4	81	12,9	6	0,9	500	79,7	628
60506	Großwilfersdorf	1.417	50	5,5	336	37,1	11	1,3	509	56,2	907
60507	Hainersdorf	711	46	7,2	107	16,6	7	1,1	480	75,1	640
60508	Ilz	2.581	62	7,5	243	29,5	19	2,4	500	60,6	824
60509	Loipersdorf b.Fürstenfeld	1.337	155	13,9	364	32,7	8	0,7	588	52,7	1.115

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60510	Nestelbach im Ilztal	1.179	22	3,7	57	9,7	9	1,5	503	85,1	591
60511	Ottendorf a.d.Rittschein	1.440	34	5,6	34	5,7	17	2,8	516	85,9	600
60512	Söchau	1.477	40	6,6	48	7,9	4	0,6	519	85,0	611
60513	Stein	505	12	2,2	10	1,8	1	0,3	520	95,7	544
60514	Übersbach	1.220	39	6,6	36	6,2	5	0,9	505	86,3	585
606	Graz-Umgebung	131.300	64	8,1	215	27,0	11	1,4	504	63,5	795
60601	Attendorf	1.677	50	8,6	20	3,4	5	0,8	502	87,2	576
60602	Brodingberg	1.250	46	7,6	49	8,2	4	0,6	502	83,6	601
60603	Deutschfeistritz	3.843	49	7,5	94	14,1	8	1,3	512	77,2	664
60604	Dobl	1.449	57	7,2	170	21,3	16	2,1	554	69,5	798
60605	Edelsgrub	637	38	6,9	2	0,4	7	1,4	503	91,3	551
60606	Eggersdorf bei Graz	1.918	59	8,3	120	16,9	23	3,2	512	71,7	714
60607	Eisbach	2.893	50	8,3	34	5,7	7	1,1	506	84,8	597
60608	Feldkirchen bei Graz	5.024	74	8,2	319	35,4	10	1,1	499	55,3	902
60609	Fernitz	2.773	47	7,3	78	12,1	8	1,3	509	79,3	641
60610	Frohnleiten	6.592	70	8,2	281	32,9	6	0,7	498	58,2	855
60611	Gössendorf	3.079	68	8,3	255	31,3	11	1,3	481	59,0	815
60612	Grambach	1.325	75	6,9	531	49,2	9	0,8	465	43,1	1.079

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60613	Gratkorn	6.625	92	8,5	478	44,1	21	2,0	491	45,4	1.082
60614	Gratwein	3.525	70	9,2	183	23,8	12	1,5	504	65,5	769
60615	Großstübing	375	33	5,9	14	2,4	3	0,5	510	91,2	559
60616	Gschnaidt	400	31	5,6	1	0,1	5	1,0	522	93,3	560
60617	Hart bei Graz	4.189	64	7,7	279	33,9	8	1,0	473	57,4	824
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.221	56	9,0	59	9,5	3	0,5	505	81,0	623
60619	Hausmannstätten	2.456	78	9,8	199	25,0	23	2,9	494	62,2	794
60620	Hitzendorf	3.412	48	7,9	41	6,7	10	1,6	512	83,8	610
60621	Höf-Präbach	1.370	45	7,7	24	4,1	5	0,9	508	87,3	582
60622	Judendorf-Straßengel	4.989	63	9,6	81	12,3	6	1,0	507	77,1	658
60623	Kainbach	2.490	50	8,3	43	7,1	7	1,2	506	83,4	606
60624	Kalsdorf bei Graz	4.837	100	8,9	516	46,0	11	1,0	495	44,1	1.121
60625	Krumegg	1.417	30	5,4	7	1,3	6	1,1	515	92,3	558
60626	Kumberg	3.067	50	8,2	35	5,7	11	1,8	511	84,3	607
60627	Langegg bei Graz	786	28	5,1	9	1,7	6	1,1	501	92,1	544
60628	Laßnitzhöhe	2.525	66	9,3	139	19,5	9	1,2	497	69,9	710
60629	Lieboch	3.995	82	9,8	250	29,7	15	1,8	496	58,8	843
60630	Mellach	1.004	70	9,3	215	28,4	5	0,7	467	61,6	758
60631	Nestelbach bei Graz	1.132	42	6,8	47	7,7	17	2,7	508	82,8	613
60632	Peggau	2.171	77	8,1	369	38,7	5	0,5	504	52,8	955

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60633	Pirka	2.759	65	9,6	110	16,2	8	1,2	494	73,0	677
60634	Purgstall bei Eggersdorf	1.653	45	7,7	22	3,7	6	1,1	510	87,4	583
60635	Raaba	1.927	108	5,6	1.265	66,0	9	0,5	535	27,9	1.918
60636	Röthelstein	223	57	5,5	375	36,5	34	3,4	560	54,6	1.026
60637	Rohrbach-Steinberg	1.285	43	7,6	12	2,1	5	0,9	505	89,5	564
60639	St.Bartholomä	1.399	35	5,1	149	21,6	3	0,4	502	72,9	688
60640	St.Marein bei Graz	1.198	42	6,7	72	11,4	6	1,0	509	80,9	629
60641	St.Oswald b.Plankenwarth	1.135	40	7,0	14	2,5	9	1,5	510	89,0	573
60642	St.Radegund bei Graz	2.054	82	12,5	45	6,9	11	1,7	516	78,9	654
60643	Schrems bei Frohnleiten	553	36	6,3	21	3,7	7	1,3	512	88,7	577
60644	Seiersberg	5.950	86	9,0	312	32,9	36	3,7	516	54,4	950
60645	Semriach	3.163	47	7,1	77	11,5	19	2,8	525	78,7	668
60646	Stattegg	2.399	61	10,7	5	0,8	8	1,4	497	87,0	572
60647	Stiwoll	701	30	5,3	7	1,2	6	1,0	516	92,5	558
60648	Thal	2.138	67	11,0	19	3,1	9	1,5	510	84,4	605
60649	Tulwitz	500	25	4,4	20	3,6	3	0,5	513	91,5	561
60650	Tyrnau	151	54	8,7	16	2,5	3	0,5	549	88,3	622
60651	Übelbach	2.124	55	7,3	199	26,5	2	0,2	495	66,0	750
60652	Unterpremstätten	3.188	99	5,9	966	58,0	22	1,3	579	34,8	1.665
60653	Vasoldsberg	3.838	46	7,6	38	6,3	12	2,0	506	84,1	602

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60654	Weinitzen	2.424	58	9,5	36	5,9	8	1,4	510	83,2	612
60655	Werndorf	2.007	58	6,5	355	39,6	6	0,7	476	53,2	896
60656	Wundschuh	1.397	59	7,7	213	27,7	6	0,8	490	63,7	769
60657	Zettling	1.325	58	6,4	374	41,1	6	0,7	471	51,8	909
60658	Zwaring-Pöls	1.363	42	7,3	21	3,7	6	1,1	507	87,9	577
607	Hartberg	67.769	43	6,3	118	17,3	10	1,5	514	74,9	686
60701	Blaindorf	680	28	4,9	34	6,0	6	1,0	502	88,1	570
60702	Buch-Geiseldorf	1.010	28	4,7	63	10,6	3	0,6	500	84,1	594
60703	Dechantskirchen	1.693	35	6,0	31	5,3	8	1,4	510	87,2	585
60704	Dienersdorf	648	22	3,9	5	0,8	5	0,9	537	94,3	569
60705	Ebersdorf	1.163	25	4,2	54	9,1	5	0,9	507	85,8	591
60706	Friedberg	2.629	46	7,2	79	12,4	7	1,0	508	79,4	640
60707	Grafendorf bei Hartberg	2.547	43	6,2	139	20,2	4	0,6	504	73,0	691
60708	Greinbach	1.816	30	4,7	93	14,3	6	0,9	523	80,1	653
60709	Großhart	652	27	4,5	50	8,4	9	1,6	507	85,5	593
60710	Hartberg	6.546	85	8,4	354	35,4	40	4,0	522	52,1	1.002
60711	Hartberg Umgebung	2.138	46	7,0	111	16,7	6	0,9	501	75,5	664
60712	Hartl	827	30	5,1	38	6,4	10	1,6	513	86,9	590

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60713	Hofkirchen bei Hartberg	594	25	4,2	71	11,8	3	0,5	503	83,4	603
60714	Kaibing	373	24	4,1	0	0,1	18	3,1	536	92,7	578
60715	Kaindorf	1.482	64	7,1	330	36,6	17	1,8	491	54,4	901
60716	Kleinschlag	1.210	35	6,2	21	3,7	1	0,1	512	90,0	569
60717	Lafnitz	1.432	33	4,6	160	22,4	17	2,3	503	70,6	713
60718	Limbach bei Neudau	331	39	6,5	55	9,1	13	2,2	496	82,2	604
60719	Mönichwald	974	45	7,0	48	7,5	13	2,0	537	83,5	643
60720	Neudau	1.283	52	5,8	358	39,6	9	1,0	484	53,6	903
60721	Pinggau	3.075	44	6,5	113	16,5	13	1,9	512	75,0	682
60722	Pöllau	2.169	43	5,7	176	23,6	10	1,3	517	69,4	746
60723	Pöllauberg	2.223	28	4,9	22	3,9	4	0,7	515	90,5	569
60724	Puchegg	551	26	4,6	19	3,5	4	0,6	509	91,3	557
60725	Rabenwald	667	17	3,2	33	5,9	1	0,2	504	90,8	555
60726	Riegersberg	1.046	24	4,4	9	1,6	4	0,8	507	93,2	544
60727	Rohr bei Hartberg	1.070	27	4,9	12	2,2	3	0,5	514	92,4	556
60728	Rohrbach an der Lafnitz	1.069	57	7,1	211	26,5	24	3,0	505	63,4	796
60729	Saifen-Boden	1.089	27	4,2	89	14,0	1	0,2	518	81,6	635
60730	St.Jakob im Walde	1.145	45	7,4	30	5,0	11	1,8	519	85,8	605
60731	St.Johann bei Herberstein	350	33	5,3	68	10,8	8	1,2	524	82,8	633
60732	St.Johann in der Haide	1.916	47	6,7	158	22,4	2	0,2	499	70,7	705

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60733	St.Lorenzen am Wechsel	1.729	35	6,0	22	3,9	6	1,1	513	89,0	576
60734	St.Magdalena am Lemberg	1.141	22	4,1	16	2,9	2	0,3	511	92,7	551
60735	Schachen bei Vorau	1.302	21	3,8	14	2,6	3	0,6	509	93,0	548
60736	Schäffern	1.487	26	4,6	19	3,4	6	1,0	520	91,0	571
60737	Schlag bei Thalberg	1.051	31	5,0	73	12,0	2	0,3	503	82,6	608
60738	Schönegg bei Pöllau	1.386	27	4,5	51	8,8	5	0,8	504	85,9	587
60739	Sebersdorf	1.355	35	5,0	161	22,8	5	0,7	505	71,6	706
60740	Siegersdorf b.Herberstein	305	29	4,9	3	0,5	6	1,0	540	93,5	578
60741	Sonnhofen	1.051	18	3,4	16	3,0	2	0,4	507	93,3	544
60742	Stambach	660	23	4,2	7	1,3	5	1,0	506	93,5	541
60743	Stubenberg	2.256	52	7,2	85	12,0	9	1,3	567	79,6	713
60744	Tiefenbach bei Kaindorf	672	38	5,7	120	17,9	8	1,2	505	75,2	672
60745	Vorau	1.431	60	7,9	174	22,9	5	0,7	521	68,6	760
60746	Vornholz	754	24	4,2	36	6,3	6	1,1	504	88,4	571
60747	Waldbach	797	34	5,5	59	9,6	9	1,4	518	83,5	620
60748	Bad Waltersdorf	2.023	86	10,1	201	23,7	17	2,0	543	64,2	846
60749	Wenigzell	1.554	53	8,0	85	12,9	5	0,8	517	78,3	659
60750	Wörth an der Lafnitz	417	32	5,4	42	7,1	4	0,6	508	86,8	585
608	Judenburg	48.218	64	7,9	202	24,8	18	2,2	531	65,1	816

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60801	Amering	1.047	40	6,1	117	17,9	3	0,4	494	75,6	653
60802	Bretstein	347	48	8,1	26	4,4	7	1,3	506	86,2	586
60803	Eppenstein	1.371	47	7,3	89	13,9	7	1,1	499	77,7	642
60804	Fohnsdorf	8.523	63	8,0	215	27,1	10	1,3	505	63,6	794
60805	Hohentauern	535	102	14,3	47	6,6	14	2,0	552	77,1	715
60806	Judenburg	10.130	77	7,7	264	26,2	48	4,8	617	61,3	1.006
60807	St.Wolfgang-Kienberg	409	87	13,5	10	1,6	26	4,1	516	80,7	639
60808	St. Anna am Lavantegg	468	50	8,3	12	2,0	17	2,9	517	86,7	596
60809	Maria Buch-Feistritz	2.170	61	9,2	87	13,3	3	0,5	507	77,0	658
60810	Obdach	2.193	66	8,3	214	26,8	6	0,7	513	64,2	799
60811	Oberkurzheim	788	46	8,0	31	5,4	3	0,6	499	86,0	580
60812	Oberweg	685	57	9,3	19	3,0	7	1,2	531	86,5	614
60813	Oberzeiring	967	56	8,5	61	9,2	6	0,9	537	81,4	660
60814	Pöls	2.741	67	8,4	229	28,9	6	0,7	491	61,9	792
60815	Pusterwald	572	43	7,6	9	1,6	2	0,4	516	90,4	571
60816	Reifling	401	41	7,3	10	1,7	5	1,0	507	90,0	563
60817	Reisstraße	189	106	14,7	75	10,4	13	1,8	526	73,1	720
60818	St.Georgen ob Judenburg	1.010	45	7,1	74	11,6	7	1,1	513	80,2	640
60819	St.Johann am Tauern	502	70	11,1	35	5,5	12	1,9	515	81,5	632



**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60820	St.Oswald-Möderbrugg	1.256	54	7,6	131	18,4	3	0,4	522	73,6	710
60821	St.Peter ob Judenburg	1.157	60	9,4	45	7,1	16	2,5	516	80,9	638
60822	Unzmarkt-Frauenburg	1.586	44	7,1	57	9,1	6	0,9	518	82,9	625
60823	Weißkirchen in Steiermark	1.337	70	8,6	233	28,9	4	0,5	501	62,0	808
60824	Zeltweg	7.834	66	7,0	361	37,9	19	2,0	506	53,1	952
609	Knittelfeld	29.659	60	7,7	145	18,7	12	1,5	559	72,1	775
60901	Apfelberg	1.086	58	8,7	92	13,8	4	0,7	510	76,8	664
60902	Feistritz bei Knittelfeld	617	47	7,7	43	7,0	16	2,6	508	82,7	614
60903	Flatschach	180	43	6,3	5	0,8	127	18,5	512	74,5	687
60904	Gaal	1.502	55	9,3	22	3,8	6	1,1	511	85,9	595
60905	Großlobming	1.031	49	8,3	31	5,3	4	0,6	504	85,8	587
60906	Kleinlobming	721	66	9,3	89	12,7	19	2,6	533	75,4	707
60907	Knittelfeld	12.740	59	6,6	201	22,6	12	1,4	618	69,4	891
60908	Kobenz	1.620	60	8,9	93	13,8	14	2,1	505	75,2	672
60909	Rachau	709	64	9,8	51	7,8	24	3,7	511	78,7	650
60910	St.Lorenzen bei Knittelfeld	805	69	9,4	148	20,3	3	0,4	509	69,9	728
60911	St.Marein bei Knittelfeld	1.142	55	8,7	46	7,3	7	1,0	525	82,9	633
60912	St.Margarethen bei Knittelfeld	1.332	53	8,1	47	7,1	12	1,9	546	82,8	659

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60913	Seckau	1.300	53	8,7	24	3,9	6	1,0	520	86,4	602
60914	Spielberg bei Knittelfeld	4.874	69	8,7	209	26,3	9	1,2	508	63,8	796
610	Leibnitz	75.326	44	6,2	125	17,9	14	2,0	517	73,9	699
61001	Allerheiligen bei Wildon	1.330	37	6,4	23	4,0	6	1,0	512	88,7	577
61002	Arnfels	1.100	48	6,7	108	15,3	25	3,6	527	74,5	708
61003	Berghausen	598	33	5,6	35	5,9	8	1,3	519	87,2	595
61004	Breitenfeld am Tannenriegel	203	27	5,0	0	0,0	1	0,1	505	94,9	532
61005	Ehrenhausen	1.082	43	6,0	114	16,0	4	0,5	550	77,5	710
61006	Eichberg-Trautenburg	884	29	5,3	7	1,3	2	0,4	513	93,1	551
61007	Empersdorf	1.216	27	4,6	24	4,2	8	1,4	520	89,8	579
61008	Gabersdorf	1.067	70	7,9	340	38,3	6	0,7	471	53,1	888
61009	Gamlitz	3.075	35	5,4	70	10,8	22	3,4	519	80,4	646
61010	Glanz	1.376	35	5,6	27	4,3	7	1,1	564	89,0	634
61011	Gleinstätten	1.498	44	5,9	171	23,1	6	0,8	520	70,2	740
61012	Gralla	1.776	67	7,7	195	22,6	29	3,3	575	66,4	866
61013	Großklein	2.353	30	5,0	46	7,7	7	1,2	514	86,2	597
61014	Hainsdorf im Schwarzaual	300	37	6,0	74	12,1	2	0,3	500	81,6	613
61015	Heiligenkreuz am Waasen	1.780	37	5,8	75	11,7	11	1,7	513	80,7	636

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61016	Heimschuh	1.894	37	6,0	47	7,7	15	2,4	512	83,9	610
61017	Hengsberg	1.398	24	4,1	46	7,7	4	0,7	516	87,4	590
61018	Kaindorf an der Sulm	2.420	58	7,1	230	28,0	30	3,6	502	61,2	820
61019	Kitzeck im Sausal	1.198	39	6,5	32	5,4	12	2,0	522	86,2	606
61020	Lang	1.151	43	6,4	109	16,4	5	0,8	510	76,4	667
61021	Lebring-St.Margarethen	1.919	73	8,5	277	32,4	6	0,7	500	58,4	857
61022	Leibnitz	6.892	75	7,8	323	33,6	40	4,2	523	54,4	961
61023	Leutschach	627	25	3,7	74	11,1	16	2,3	556	82,9	670
61024	Oberhaag	2.383	25	4,2	56	9,3	13	2,1	512	84,4	606
61025	Obervogau	818	28	5,1	21	3,8	4	0,7	506	90,5	559
61026	Pistorf	1.417	35	5,6	76	12,2	6	0,9	510	81,3	627
61027	Ragnitz	1.419	33	4,7	159	22,5	2	0,3	514	72,5	708
61028	Ratsch an der Weinstraße	418	39	6,5	37	6,1	7	1,2	517	86,2	600
61029	Retznei	418	90	9,3	386	40,3	5	0,5	477	49,8	958
61030	St.Andrä-Höch	1.817	33	5,5	36	6,0	13	2,2	513	86,3	595
61031	St.Georgen a.d.Stiefing	1.127	47	7,2	78	12,1	14	2,1	511	78,6	649
61032	St.Johann im Saggautal	2.090	29	4,9	39	6,6	10	1,6	510	86,9	586
61033	St.Nikolai im Sausal	2.124	34	5,6	38	6,3	18	3,0	512	85,1	602
61034	St.Nikolai ob Draßling	1.121	31	4,9	75	12,1	4	0,6	509	82,3	618
61035	St.Ulrich am Waasen	766	36	6,5	4	0,6	10	1,7	509	91,1	558

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61036	St.Veit am Vogau	1.859	47	6,9	113	16,6	13	1,9	510	74,6	684
61037	Schloßberg	1.212	26	4,4	31	5,4	3	0,4	515	89,7	574
61038	Seggauberg	1.032	45	7,2	39	6,3	3	0,5	533	86,0	619
61039	Spielfeld	1.029	28	3,6	192	24,8	20	2,6	535	69,1	774
61040	Stocking	1.404	36	6,2	29	4,9	4	0,7	514	88,1	584
61041	Straß in Steiermark	1.738	39	5,2	198	26,0	12	1,6	513	67,2	762
61042	Sulztal a.d.Weinstraße	152	35	5,8	22	3,5	2	0,4	550	90,3	609
61043	Tillmitsch	3.013	42	6,4	105	16,0	8	1,2	502	76,5	657
61044	Vogau	1.057	61	8,9	142	20,9	15	2,1	463	68,1	680
61045	Wagna	5.102	42	6,3	93	13,9	13	1,9	523	77,9	671
61046	Weitendorf	1.490	61	6,9	297	33,7	9	1,0	514	58,4	880
61047	Wildon	2.349	38	5,1	178	23,8	10	1,3	522	69,8	749
61048	Wolfsberg im Schwarzaual	834	51	6,4	230	28,6	13	1,6	509	63,4	803
611	Leoben	67.764	67	7,6	204	23,0	25	2,8	592	66,7	887
61101	Eisenerz	6.435	48	7,0	110	16,1	7	1,0	518	76,0	682
61102	Gai	1.731	87	13,8	36	5,8	9	1,4	497	79,0	629
61103	Hafning bei Trofaiach	1.647	59	9,5	55	8,9	8	1,3	500	80,3	622
61104	Hieflau	1.019	42	6,2	115	16,9	5	0,8	517	76,1	679

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61105	Kalwang	1.204	64	8,5	142	18,9	10	1,4	534	71,2	750
61106	Kammern im Liesingtal	1.657	75	10,2	147	19,9	19	2,5	498	67,4	740
61107	Kraubath an der Mur	1.346	58	8,8	88	13,3	12	1,8	506	76,1	664
61108	Leoben	25.802	77	6,6	337	28,7	43	3,6	718	61,1	1.175
61109	Mautern in Steiermark	2.096	58	8,3	109	15,7	8	1,2	521	74,8	696
61110	Niklasdorf	2.697	92	9,9	296	31,9	23	2,5	517	55,7	927
61111	Proleb	1.629	52	8,2	83	13,1	3	0,5	498	78,3	636
61112	Radmer	793	44	7,1	49	8,0	3	0,5	522	84,4	619
61113	St.Michael in Oberstmk.	3.303	56	7,7	147	20,1	11	1,6	516	70,6	730
61114	St.Peter-Freienstein	2.469	97	11,9	209	25,8	9	1,1	496	61,2	810
61115	St.Stefan ob Leoben	2.095	51	8,1	47	7,5	7	1,1	522	83,3	626
61116	Traboch	1.357	83	8,9	353	37,7	7	0,7	494	52,7	936
61117	Trofaiach	8.385	54	7,9	83	12,1	28	4,0	523	76,1	688
61118	Vordernberg	1.391	35	5,6	36	5,8	15	2,4	540	86,2	626
61119	Wald am Schoberpaß	708	61	8,9	114	16,5	13	1,9	503	72,7	691
612	Liezen	82.225	71	9,0	173	21,9	19	2,4	528	66,7	791
61201	Admont	2.774	58	8,2	121	17,0	13	1,8	518	73,0	709
61202	Aich	816	62	9,0	89	12,9	17	2,4	521	75,7	689

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61203	Aigen im Ennstal	2.566	71	10,1	98	14,0	11	1,5	522	74,4	701
61204	Altaussee	1.883	92	11,4	131	16,3	41	5,1	540	67,1	804
61205	Altenmarkt bei St.Gallen	941	49	4,1	658	55,2	3	0,3	482	40,4	1.193
61206	Ardning	1.250	40	6,2	89	13,9	7	1,1	509	78,9	645
61207	Bad Aussee	5.084	81	10,0	160	19,9	44	5,5	521	64,6	806
61208	Donnersbach	1.131	51	8,1	46	7,1	7	1,2	533	83,6	637
61209	Donnersbachwald	365	108	13,4	116	14,4	32	3,9	552	68,4	808
61210	Gaishorn am See	1.088	60	9,2	82	12,5	5	0,8	508	77,5	655
61211	Gams bei Hieflau	645	35	5,8	54	8,8	0	0,1	516	85,3	605
61212	Gössenberg	294	33	5,6	9	1,6	7	1,3	537	91,5	587
61213	Gröbming	2.497	93	10,6	242	27,7	20	2,3	519	59,4	873
61214	Großsölk	525	45	7,0	85	13,0	3	0,4	519	79,6	652
61215	Grundlsee	1.283	94	12,2	87	11,2	47	6,1	543	70,4	771
61216	Hall	1.832	56	8,8	52	8,3	9	1,4	515	81,5	631
61217	Haus	2.526	76	9,6	137	17,2	20	2,6	560	70,5	793
61218	Irdning	2.632	54	7,9	84	12,3	10	1,4	540	78,4	688
61219	Johnsbach	173	80	9,0	224	25,3	4	0,4	579	65,3	886
61220	Kleinsölk	603	37	5,7	90	14,1	7	1,1	505	79,1	638
61221	Landl	1.357	58	8,1	137	19,3	4	0,6	513	72,0	712
61222	Lassing	1.852	41	6,7	54	8,8	6	1,0	511	83,6	612

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61223	Liezen	6.908	93	9,2	386	38,1	14	1,4	521	51,3	1.015
61224	Michaelerberg	523	37	5,3	137	19,4	13	1,9	517	73,4	704
61225	Mitterberg	1.045	58	9,0	49	7,6	17	2,6	514	80,7	637
61226	Bad Mitterndorf	3.216	111	13,5	114	13,9	65	7,9	532	64,8	821
61227	Niederöblarn	558	52	7,5	120	17,2	15	2,2	510	73,1	698
61228	Öblarn	1.488	45	6,5	62	8,9	73	10,5	515	74,1	695
61229	Oppenberg	277	49	7,7	73	11,5	8	1,3	500	79,4	629
61230	Palfau	449	41	6,3	62	9,6	5	0,7	543	83,4	651
61232	Pichl-Preunegg	891	75	8,7	211	24,4	10	1,2	569	65,7	866
61233	Pichl-Kainisch	782	59	8,0	159	21,5	15	2,1	506	68,4	740
61234	Pruggern	656	42	6,8	27	4,4	13	2,0	541	86,8	623
61235	Pürgg-Trautenfels	1.014	44	6,8	63	9,6	15	2,3	531	81,3	654
61236	Ramsau am Dachstein	2.701	135	15,4	118	13,5	31	3,5	589	67,5	872
61237	Rohrmoos-Untertal	1.404	148	14,8	179	17,9	29	2,9	644	64,4	1.000
61238	Rottenmann	5.489	57	7,2	225	28,5	8	1,0	499	63,2	788
61239	St.Gallen	1.517	62	8,3	176	23,4	8	1,1	504	67,1	751
61240	St.Martin am Grimming	761	49	7,8	51	8,1	16	2,5	519	81,7	635
61241	St.Nikolai im Sölketal	517	41	7,0	14	2,4	3	0,5	532	90,1	591
61242	Schladming	4.569	90	9,5	267	28,2	25	2,6	565	59,7	946
61243	Selzthal	1.947	30	4,6	107	16,3	2	0,3	516	78,7	655

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61244	Stainach	2.029	75	7,7	367	37,7	7	0,7	526	53,9	975
61245	Tauplitz	1.002	98	11,6	100	11,7	59	6,9	594	69,8	850
61246	Treglwang	402	49	8,0	49	8,0	3	0,4	520	83,7	622
61247	Trieben	3.808	49	6,1	259	31,9	1	0,1	503	61,9	812
61248	Weißbach an der Enns	566	50	7,0	164	22,6	13	1,9	497	68,6	724
61249	Weißbach bei Liezen	1.158	62	7,7	246	30,6	9	1,1	488	60,6	806
61250	Weng bei Admont	632	52	7,4	76	10,8	5	0,8	569	81,1	702
61251	Wildalpen	602	78	10,1	165	21,4	12	1,6	515	66,9	770
61252	Wörschach	1.197	46	7,2	81	12,6	4	0,7	511	79,4	643
613	Mürzzuschlag	42.943	57	7,4	173	22,6	14	1,9	522	68,2	766
61301	Allerheiligen im Mürztal	1.942	35	6,1	19	3,3	5	0,8	512	89,8	570
61302	Altenberg an der Rax	346	39	6,5	21	3,5	16	2,6	529	87,4	605
61303	Ganz	388	55	8,4	78	11,9	3	0,4	517	79,3	652
61304	Kapellen	685	45	7,7	18	3,0	5	0,8	521	88,6	588
61305	Kindberg	5.865	64	7,5	282	32,8	16	1,9	497	57,8	859
61306	Krieglath	5.194	61	8,4	152	21,0	6	0,9	507	69,7	727
61307	Langenwang	4.057	55	7,9	110	16,0	11	1,6	515	74,5	690
61308	Mitterdorf im Mürztal	2.499	64	8,2	214	27,3	2	0,2	503	64,2	783



**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61309	Mürzhofen	1.000	57	8,1	133	18,9	4	0,6	508	72,4	701
61310	Mürzsteg	554	74	10,3	79	11,0	31	4,4	529	74,2	712
61311	Mürzzuschlag	9.569	54	6,2	206	23,8	30	3,5	575	66,5	865
61312	Neuberg an der Mürz	1.547	62	9,4	60	9,0	26	3,9	516	77,8	663
61313	Spital am Semmering	1.887	101	13,7	97	13,1	20	2,7	522	70,6	740
61314	Stanz im Mürztal	2.047	41	6,8	33	5,5	6	1,1	516	86,6	596
61315	Veitsch	3.000	42	5,6	202	27,0	3	0,4	500	67,0	747
61316	Wartberg im Mürztal	2.363	50	5,7	343	39,0	4	0,5	481	54,8	878
614	Murau	31.467	56	7,9	101	14,3	20	2,9	531	74,9	708
61401	Dürnstein i.d.Steiermark	334	56	8,6	53	8,1	3	0,4	542	82,9	654
61402	Falkendorf	206	35	6,5	5	1,0	4	0,7	498	91,8	543
61403	Frojach-Katsch	1.248	50	7,0	134	19,0	14	2,0	508	72,0	706
61404	Krakaudorf	672	33	5,6	28	4,7	11	1,8	523	87,8	595
61405	Krakauhintermühlen	597	33	5,6	19	3,2	6	0,9	537	90,3	595
61406	Krakauschatten	308	44	7,3	10	1,7	6	1,0	539	90,0	599
61407	Kulm am Zirbitz	364	34	6,2	5	0,9	6	1,0	515	91,9	560
61408	Laßnitz bei Murau	1.058	69	8,7	141	17,9	10	1,3	569	72,1	789
61409	Mariahof	1.327	48	7,7	49	7,9	19	3,0	509	81,4	625

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61410	Mühlen	1.060	37	6,2	21	3,5	6	1,0	536	89,3	600
61411	Murau	2.331	92	9,6	298	30,9	38	3,9	537	55,7	965
61412	Neumarkt in Steiermark	1.925	60	7,6	139	17,8	40	5,1	544	69,4	783
61413	Niederwölz	623	54	7,0	184	24,0	3	0,4	526	68,6	767
61414	Oberwölz Stadt	1.055	47	6,7	102	14,5	13	1,9	537	76,9	698
61415	Oberwölz Umgebung	886	36	6,3	23	4,0	13	2,3	501	87,4	573
61416	Perchau am Sattel	323	39	6,9	0	0,1	5	0,9	517	92,1	562
61417	Predlitz-Turrach	899	113	12,2	106	11,4	141	15,2	567	61,2	927
61418	Ranten	1.095	35	6,0	10	1,7	8	1,3	533	91,0	585
61419	Rinegg	182	35	5,9	12	2,1	25	4,2	521	87,8	593
61420	St.Blasen	686	37	6,5	8	1,5	18	3,2	512	88,9	576
61421	St.Georgen ob Murau	1.416	75	9,9	104	13,7	22	2,9	557	73,5	758
61422	St.Lambrecht	1.688	57	7,9	125	17,3	22	3,0	517	71,8	720
61423	St.Lorenzen b.Scheifling	672	48	7,5	89	13,9	4	0,6	500	78,0	641
61424	St.Marein bei Neumarkt	1.045	51	7,6	65	9,6	11	1,6	553	81,2	681
61425	St.Peter am Kammersberg	2.179	40	6,2	39	6,0	12	1,8	553	86,0	643
61426	St.Ruprecht ob Murau	328	28	5,0	17	2,9	9	1,5	518	90,5	572
61427	Scheifling	1.664	63	7,9	218	27,2	13	1,6	507	63,3	801
61428	Schöder	1.114	50	8,4	17	2,8	4	0,6	522	88,2	592
61429	Schönberg-Lachtal	460	112	13,8	73	9,0	96	11,8	532	65,4	814

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61430	Stadl an der Mur	1.130	58	8,6	70	10,4	25	3,7	520	77,4	672
61431	Stolzalpe	568	50	8,1	48	7,7	2	0,4	515	83,8	615
61432	Teufenbach	677	76	7,0	440	40,6	8	0,7	561	51,7	1.085
61433	Triebendorf	164	48	8,2	49	8,3	1	0,2	490	83,2	589
61434	Winklern bei Oberwölz	949	33	5,9	11	2,0	6	1,1	507	91,0	557
61435	Zeutschach	234	49	8,1	8	1,3	7	1,2	540	89,4	604
615	Radkersburg	24.068	55	7,6	111	15,5	31	4,3	522	72,6	720
61501	Bierbaum am Auersbach	508	27	4,7	26	4,5	9	1,6	514	89,2	577
61502	Deutsch Goritz	1.340	46	6,7	125	18,2	8	1,2	507	73,9	685
61503	Dietersdorf am Gnasbach	383	38	6,2	71	11,4	6	0,9	507	81,5	622
61504	Eichfeld	973	45	7,4	29	4,7	11	1,7	523	86,2	607
61505	Gosdorf	1.223	52	8,0	61	9,4	17	2,7	519	79,9	650
61506	Halbenrain	1.881	67	9,7	101	14,6	18	2,6	507	73,2	692
61508	Hof bei Straden	890	48	6,6	163	22,4	19	2,7	499	68,4	730
61509	Klöch	1.329	52	7,2	119	16,8	12	1,7	529	74,3	712
61510	Mettersdorf am Saßbach	1.329	56	7,8	142	19,8	10	1,4	509	71,0	717
61511	Mureck	1.690	65	8,3	166	20,9	41	5,1	520	65,7	792
61512	Murfeld	1.704	48	8,3	21	3,7	3	0,4	507	87,5	579

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61513	Bad Radkersburg	1.599	138	8,8	489	31,1	279	17,7	669	42,5	1.575
61514	Radkersburg Umgebung	1.746	69	10,4	66	10,0	20	3,1	508	76,5	664
61515	Ratschendorf	624	34	4,7	190	25,8	11	1,5	501	68,0	736
61516	St.Peter am Ottersbach	2.357	36	5,9	56	9,0	9	1,4	515	83,6	615
61517	Straden	1.699	39	6,1	78	12,1	16	2,4	512	79,4	645
61518	Tieschen	1.369	36	6,1	34	5,7	5	0,9	511	87,3	585
61519	Trössing	291	24	4,5	4	0,8	3	0,5	505	94,2	536
61520	Weinburg am Saßbach	1.133	40	6,7	35	5,9	7	1,1	510	86,2	592
616	Voitsberg	53.588	38	5,2	130	17,7	12	1,6	555	75,5	735
61601	Bärnbach	4.917	51	6,3	236	29,1	11	1,4	513	63,2	812
61602	Edelschrott	1.735	39	6,3	50	8,1	14	2,3	513	83,3	616
61603	Gallmannsegg	325	53	8,3	76	12,0	0	0,1	503	79,6	631
61604	Geistthal	999	22	3,9	22	3,9	4	0,6	516	91,6	563
61605	Gößnitz	535	22	4,0	7	1,3	4	0,8	506	93,8	539
61606	Graden	536	22	3,6	75	12,1	5	0,9	516	83,5	619
61607	Hirscheegg	776	48	7,5	32	4,9	25	3,9	540	83,7	645
61608	Kainach bei Voitsberg	761	28	4,9	19	3,4	3	0,5	523	91,2	573
61609	Köflach	10.671	40	4,6	198	22,9	10	1,2	617	71,3	866

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61610	Kohlschwarz	782	18	3,2	24	4,3	2	0,3	510	92,1	553
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.263	29	4,7	57	9,3	6	0,9	522	85,1	614
61612	Ligist	3.198	28	4,4	52	8,3	21	3,4	526	83,9	627
61613	Maria Lankowitz	2.427	33	5,6	16	2,8	12	2,1	522	89,5	584
61614	Modriach	246	58	8,6	50	7,4	46	6,8	521	77,1	676
61615	Mooskirchen	1.976	27	4,4	41	6,7	9	1,5	532	87,4	609
61616	Pack	503	58	8,8	27	4,1	37	5,6	540	81,6	662
61617	Piberegg	426	23	4,2	0	0,1	1	0,2	514	95,4	538
61618	Rosental an der Kainach	1.748	40	5,0	236	29,3	15	1,9	514	63,8	806
61619	Salla	355	77	9,6	188	23,4	25	3,1	514	63,9	804
61620	St.Johann-Köppling	1.602	22	3,8	36	6,2	3	0,6	518	89,4	580
61621	St.Martin am Wöllmißberg	904	25	4,5	27	4,8	8	1,4	504	89,3	564
61622	Söding	1.972	37	5,4	128	18,7	9	1,3	511	74,6	686
61623	Södingberg	812	22	3,8	2	0,4	9	1,5	532	94,3	564
61624	Stallhofen	3.045	21	3,6	40	6,7	15	2,6	514	87,1	590
61625	Voitsberg	10.074	50	5,7	207	23,4	14	1,6	611	69,3	881
617	Weiz	86.002	42	5,6	189	25,1	10	1,4	512	67,9	754
61701	Albersdorf-Prebuch	1.691	53	4,6	633	54,3	3	0,2	477	40,9	1.166

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61702	Anger	918	62	7,2	256	29,7	12	1,4	532	61,7	862
61703	Arzberg	596	23	3,9	63	10,6	1	0,2	505	85,2	593
61704	Baierdorf bei Anger	1.720	38	5,1	231	31,2	1	0,1	472	63,6	742
61705	Birkfeld	1.704	52	6,5	215	26,9	4	0,5	527	66,1	798
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	1.188	28	4,9	22	4,0	3	0,5	510	90,6	563
61707	Feistritz bei Anger	1.115	33	5,1	99	15,3	4	0,5	512	79,1	647
61708	Fischbach	1.613	41	6,7	29	4,8	19	3,0	521	85,5	610
61709	Fladnitz an der Teichalm	1.141	61	7,7	158	20,2	20	2,5	543	69,5	781
61710	Floing	1.213	18	3,0	71	11,6	2	0,4	517	85,0	609
61711	Gasen	1.008	17	2,9	43	7,3	8	1,3	518	88,6	585
61712	Gersdorf an der Feistritz	1.230	24	3,7	125	19,1	4	0,6	501	76,6	654
61713	Gleisdorf	5.224	92	7,7	523	43,9	45	3,8	531	44,6	1.191
61714	Gschaid bei Birkfeld	970	23	4,0	56	9,5	1	0,1	505	86,4	585
61715	Gutenberg a.d.Raabklamm	1.185	27	5,0	11	2,0	3	0,5	509	92,5	550
61716	Markt Hartmannsdorf	2.857	29	4,8	68	11,0	7	1,2	510	83,0	614
61717	Haslau bei Birkfeld	503	17	3,1	6	1,2	2	0,4	511	95,3	536
61718	Hirnsdorf	636	43	5,4	208	26,2	17	2,1	526	66,3	794
61719	Hofstätten an der Raab	1.799	47	5,9	245	31,1	4	0,5	493	62,4	789
61720	Hohenau an der Raab	1.371	24	4,4	17	3,0	4	0,7	505	91,9	549
61721	Ilztal	1.770	28	4,6	63	10,3	6	1,1	513	84,0	611

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61722	Koglhof	1.184	23	3,7	94	15,1	2	0,3	507	80,9	627
61723	Krottendorf	2.159	76	6,8	541	48,2	6	0,5	498	44,4	1.122
61724	Kulm bei Weiz	497	40	7,1	3	0,6	3	0,5	518	91,9	563
61725	Labuch	712	23	4,1	16	2,9	17	3,0	508	90,0	564
61726	Laßnitzthal	1.064	30	5,4	28	4,9	3	0,5	504	89,2	565
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	1.757	53	7,5	138	19,5	7	1,1	506	71,9	704
61728	Miesenbach bei Birkfeld	756	31	5,3	21	3,6	3	0,6	536	90,6	591
61729	Mitterdorf an der Raab	2.002	27	4,9	11	1,9	4	0,8	517	92,4	559
61730	Mortantsch	1.940	27	4,8	17	3,0	3	0,5	506	91,7	551
61731	Naas	1.380	23	3,1	225	30,7	1	0,1	486	66,1	734
61732	Naintsch	681	26	4,1	83	12,9	6	0,9	528	82,1	644
61733	Neudorf bei Passail	515	20	3,7	2	0,4	7	1,2	514	94,7	542
61734	Nitscha	1.331	25	4,0	54	8,7	10	1,7	533	85,6	623
61735	Oberrettenbach	501	17	3,3	7	1,4	3	0,5	502	94,8	529
61736	Passail	2.018	46	6,4	149	20,5	4	0,6	529	72,6	730
61737	Pischelsdorf in der Steiermar	2.436	42	5,2	245	30,3	13	1,6	509	62,8	810
61739	Preßguts	369	23	4,1	37	6,6	1	0,1	505	89,2	566
61740	Puch bei Weiz	2.184	55	8,8	33	5,3	2	0,2	533	85,7	622
61741	Ratten	1.282	39	5,2	180	24,4	9	1,2	512	69,2	739
61742	Reichendorf	619	20	3,8	8	1,5	2	0,3	510	94,4	540

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2004 (in €)**

Einwohner neu nach dem rechtlich verbindlichen Ergebnis der VZ 2001

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner VZ 2001	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2004 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61743	Rettenegg	794	57	8,9	43	6,7	14	2,2	520	82,2	633
61744	St.Kathrein am Hauenstein	741	29	5,0	15	2,6	14	2,3	525	90,1	583
61745	St.Kathrein am Offenegg	1.211	38	6,0	30	4,7	12	1,8	556	87,5	635
61746	St.Margarethen a.d.Raab	3.636	33	5,1	86	13,3	12	1,9	512	79,7	643
61747	St.Ruprecht a.d.Raab	1.874	49	6,1	213	26,8	30	3,8	502	63,2	795
61748	Sinabelkirchen	3.798	27	4,2	98	15,3	7	1,1	510	79,5	641
61749	Stenzengreith	526	19	3,5	8	1,5	6	1,1	515	94,0	548
61750	Strallegg	2.026	28	4,8	25	4,3	9	1,6	521	89,3	584
61751	Thannhausen	2.272	33	5,7	35	6,0	2	0,4	511	88,0	581
61752	Ungerdorf	639	29	4,9	72	11,9	2	0,4	497	82,8	600
61753	Unterfladnitz	1.528	62	7,0	346	39,1	4	0,5	473	53,5	886
61754	Waisenegg	1.175	25	4,3	36	6,2	4	0,8	511	88,7	576
61755	Weiz	8.943	63	5,7	516	46,8	16	1,5	508	46,1	1.103



<b>Allgemeine Themen</b>	
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes.....	2/1993
„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“ .....	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze .....	1/1991
110 Jahre Landesstatistik Steiermark.....	1/2002
	8/2003
<b>Beschäftigung und Arbeitsmarkt</b>	
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 .....	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988 .....	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990.....	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991.....	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992.....	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993.....	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994.....	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995.....	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1990 bis 1995 .....	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain) .....	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995 .....	4/1997
Arbeitsmarkt 1996.....	4/1997
Arbeitsmarkt 1997.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996 .....	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997.....	8/1998
Arbeitsmarkt 1998.....	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997 .....	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998.....	5/1999
Arbeitsmarkt 1999.....	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998 .....	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999.....	9/2000
Arbeitsmarkt 2000.....	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999 .....	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000.....	3/2001
Arbeitsmarkt 2001.....	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000 .....	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001.....	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001 .....	6/2002
Arbeitsmarkt 2002.....	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002.....	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002 .....	10/2003
Arbeitsmarkt 2003.....	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003.....	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003 .....	6/2004
Arbeitsmarkt 2004.....	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004.....	6/2005
<b>Bevölkerung</b>	
Volkszählung 1981:Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse) .....	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner.....	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler .....	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015 .....	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011) .....	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981 .....	2/1988

<b>Bevölkerung (Fortsetzung)</b>	
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987 .....	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark.....	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988.....	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988.....	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989.....	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989.....	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89.....	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989.....	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989.....	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989.....	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050 .....	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990 .....	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken .....	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung .....	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990.....	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse .....	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993.....	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991 .....	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirksweise: 1971, 1981 und 1991 .....	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991 .....	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark.....	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991.....	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen.....	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992 .....	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen.....	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?“. Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“.....	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert .....	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen.....	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik .....	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark.....	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II.....	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen.....	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III.....	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995 .....	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf.....	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen.....	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV .....	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997.....	1/1997

<b>Bevölkerung (Fortsetzung)</b>	
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991 .....	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995 .....	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen .....	3/1997
Vornamenstatistik 1996 .....	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996 .....	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998 .....	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997 .....	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen .....	4/1998
Vornamensstatistik 1997 .....	4/1998
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991 .....	4/1998
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark .....	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999 .....	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen .....	4/1999
Vornamensstatistik 1998 .....	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050 .....	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark .....	4/2000
Jugend in der Steiermark .....	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000 .....	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen .....	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050 .....	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001 .....	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen .....	4/2001
Kind sein in der Steiermark .....	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark .....	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich .....	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen .....	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich .....	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark .....	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen .....	3/2003
Vornamenstatistik 2002 .....	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I .....	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht .....	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil .....	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen .....	3/2004
Vornamensstatistik 2003 .....	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031 .....	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen .....	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005 .....	8/2005
<b>Bildung</b>	
Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89 .....	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91 .....	BEZ 1981 - 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen als Sonderpublikation bis 1994 .....	Jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95 .....	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96 .....	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96 .....	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96 .....	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96 ..	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97 .....	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98 .....	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99 .....	8/1999

<b>Bildung (Fortsetzung)</b>	
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung .....	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000 .....	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001 .....	5/2001
<b>Gesundheit</b>	
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988.....	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84 .....	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen).....	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84 .....	BEZ 1981 – 1991
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung .....	12/2000
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996 .....	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998 .....	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen).....	2/2000
<b>Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung</b>	
Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 .....	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986....	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989 .....	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1982 bis 1991 .....	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1986 .....	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993 .....	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“ .....	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993 .....	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992, Neuberechnung .....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994 .....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995 .....	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1991 bis 1995 .....	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden .....	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997.....	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Göllles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495).....	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden .....	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998.....	6/1999
Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden .....	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten 2000.....	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten 2001.....	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02.....	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten 2002.....	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03.....	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten 2003.....	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04.....	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten 2004.....	9/2005
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>	
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 .....	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 .....	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 .....	3/1992

<b>Sonderpublikationen</b>	
Steirische Schul- bzw. Bildungsstatistik bis 1994 .....	jährlich
Landtagswahlstatistik 1981 .....	1982
Landtagswahlstatistik 1986 .....	1987
Kleine Steiermark Datei ab 1990 .....	jährlich
Landtagswahlstatistik 1991 .....	1991
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven .....	1994
Landtagswahl 1995, Erstausswertung .....	1995
Landtagswahlstatistik 1995, Dokumentation .....	1996
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 .....	2/1997
<b>Tourismus</b>	
Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 .....	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87 .....	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987 .....	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88 .....	2/1988
Sommerhalbjahr 1988 .....	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89 .....	2/1989
Sommerhalbjahr 1989 .....	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1979 bis 1989 .....	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung) .....	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90 .....	3/1990
Sommerhalbjahr 1990 .....	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990 .....	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung) .....	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren .....	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91 .....	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991 .....	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1991 .....	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92 .....	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991 .....	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991 .....	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92 .....	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990 .....	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992 .....	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93 .....	2/1993
Sommerhalbjahr 1993 .....	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 .....	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94 .....	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 .....	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen .....	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich .....	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95 .....	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 .....	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96 .....	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich .....	6/1996
Thermenbericht .....	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 .....	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1995 .....	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich .....	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97 .....	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 .....	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich .....	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten .....	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98 .....	2/1999
Sommerhalbjahr 1998 .....	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99 .....	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene .....	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000 .....	7/2000
Sommerhalbjahr 2000 .....	1/2001
Wintertourismus 2001 .....	6/2001

<b>Tourismus (Fortsetzung)</b>	
Sommertourismus 2001.....	9/2001
Wintertourismus 2001/2002.....	4/2002
Sommertourismus 2002.....	2/2003
Wintertourismus 2003.....	7/2003
Thermenbericht 2003.....	7/2003
Tourismusstudie Liezen.....	7/2003
Sommertourismus 2003.....	2/2004
Wintertourismus 2004.....	4/2004
Sommertourismus 2004.....	2/2005
<b>Tourismus (Zeitreihenserie)</b>	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989 .....	9/1999
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999 .....	10/1999
<b>Unfallgeschehen</b>	
Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989.....	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986 .....	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen .....	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 .....	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 .....	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus).....	4/1991
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991 .....	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 .....	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best.....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 .....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 .....	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 .....	8/1996
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995 .....	2/1997
Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995.....	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996 .....	8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997 .....	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998 .....	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert .....	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999.....	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport.....	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000.....	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001.....	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002.....	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003.....	4/2004
<b>Wahlen</b>	
bis 1999 siehe unter Sonderpublikationen	
Landtagswahl 2000, Erstauswertung.....	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation .....	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstauswertung.....	7/2005
<b>Wohnbau</b>	
Wohnbaustatistik 1987 .....	1/1989
Wohnbaustatistik 1988 .....	3/1989
Wohnbaustatistik 1989 .....	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991 .....	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse.....	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen .....	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen .....	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark.....	1994

---

<b>Wohnbau (Fortsetzung)</b>	
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen .....	5/1994
Wohnbaustatistik 1994 .....	7/1995
Wohnbaustatistik 1995 .....	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Wohnbaustatistik 1996 .....	8/1997
Wohnbaustatistik 1997 .....	6/1998
Wohnbaustatistik 1998 .....	6/1999
Wohnbaustatistik 1999 .....	13/2000
Wohnbaustatistik 2000 .....	10/2001
Wohnbaustatistik 2001 .....	7/2002
Wohnbaustatistik 2002 .....	10/2003